Merseburger Tageblaff

Merfeburger Zeitung

Gistat methalit. – Annatt. Teupperen XX. 20.4. m. Ministeriton 1821. 20.4.

Gistat methalit. – Annatt. Teupperen XX. 20.4. m. Ministeriton 1821. 20.4.

Gistati methalit. – Annatt. Teupperen XX. 20.4. m. Ministeriton 1821. 20.4.

Gistati methalit. – Annatt. Teupperen XX. 20.4. m. Olimisterit (4 gripat.)

ghe Ministerit. Ministerit. (Olimist.)

Gistati methalit. Ministerit. (Olimist.)

Gistati methalit. Ministerit. (Olimist.)

Gistati methalit. Ministerit. (Olimist.)

Gistati methalit. (Gistati methalit.)

Gistati methalit. (Gistati methalit.)

Gistati methalit.

Gistati metha

Mit den amilican Bekannimachungen des Ctadi- und Laudkreises Merseburg

Einzelpreis 10 Big.

g

unft

einschl.
-1 und
2.- Mk.
raße
uch!

urg 20 Uhr noristen mers

önlich, Schall-Eränen Kränen Kommt, Haus. Injager. er Feits, burch renhaus fg. und an ber

Tranen. nehmen trift

eins ister ist ben ihre Wochen

Liebscher.

tten

Merfeburg, Dienstag, ben 31. Offober 1933.

Hummer 255 / 173. Jahrgang.

Männer, die wir wählen werden

Staatsrat Jordan führt die Liste, auf der auch Stahlhelmführer Jüttner steht.

Frikgerecht ist am Sonntag mittag der Reichswahlvorschlag der RSDNR, beim Reichswahlvorschlag der RSDNR, beim Reichswahlschter einegangen. Der Reichswahlschube ist den eine vormittag ansammen. Inzwischen Waren bereits ein großer Zeil derjenigen Wamen bekannt, die als Anabidaten sie besteichtagistagiswahl august prechen sind. In Mitteldeutschland sieht naturgemäß an der Spise der sichtende Mann des Ganes Hallendere Hiebender Ann des Ganes Hallendere Genes Anlewerteburg, Ganleiter Ctaatsrat Jordan.
Roben sieht mitchen aus Halle der Technifer Georg Altner, EN-Dersührer Mifred Ern ft, Diplom-Landwirt Dr. dallerm aun, Raufmannsgebilfe Seinrich Bach mann, Maufmannsgebilfe Seinrich Bach mann, Maufmannsgebilfe Seinrich Bach mann, Annerer engeren Seimstelmer interessieren dirtike, der Landesssissere des Stadlbelm Hauptmann a. Max Ax Jüttner. Ans unterer engeren Seimstweiter des Schalbelm Hauptmannsangefiellter Karl. Mis unterer engeren Seimenmeiner Baumannsangefiellter Anzeitellter Sans Bei ver eich Merseiburg; Landenstellter Sans Abeiter Angelielter Aller Angelielter Aller Angelielter Aller Angelielter Aller Angelielter Aller Stifte Mitchelm Trivpler, Bestaut unter Angelielter Stifte Stiften Andersen von Killinger Ministerpasseleht Mantred von Killinger Ministerpasseleht Mantred von Killinger Ministerpasseleht Mantred von Killinger Ministerpasseleht Mantred von Killinger Ministerpasseleht.

Leben, Schochmits, Musden mare Ministerpräsisent Mantred von Killinger an erwähnen. And bem benachbarten Thüringen vändenen. And bem benachbarten Thüringen Freiherr von Eberf ein, Weitnur; Ernst as han an n. Schornsteinfegermeister, Wieckelbach; Staatsminister War is die erz Jandwirt And is ent ert, Wiechelbach; I. Ihur, Sambeletd Fris Sandel; Froi. Dr. Schultz Sandel; Froi. Dr. Schultz Sandel; Froi. Dr. Schultz Sandel; Sandels Sandels Sandels Waumburg, Weimar; Hostensminister Wächtler, Weimar; Polizeipräsident Ortlepp, Weimar; Gandwirt Auft Ludwig, Wiegeleben bei Gothe.

Weitere Namen anf der Reichslifte.

Bon der Neichslifte seien noch die Ramen tolgender Männer nachgitragen: Oberfilentnant a. D. Otto von Feldmann, Damvouer; Oberfilentnant a. D. Otto von Feldmann, Damvouer; Oberfirgenmeiler Fiebler, München; Jaachim Gerde, Referent für Nassechischung. Berlin; Prof. Dr. Friedrich Grimm, Rechtsanwalt, Essen; Gouverneur a. D. Heinrich Schnee, Berlin; Dr. Springorum, Dortmund; Freiherr von Etauffenberg, Amdwirt; D. b. c. von Stauffenberg, Amdwirt, D. b. c. von Stauffenberg, Amdwirthum, Seidelfenberg, Amdwirthum, Seidelfenberg, Amdwirthum, Des Stauffenberg, Dr. Allbert Bögler;

Staatssefretär a. D. Dr. Bang; Rechtsanwalt Friedrich Everling; Freiherr von Shorlemer; Prof. Dr. Wartin Spahn-Spahnfel.

Die Borbereifung der Wahlen.

Hit den Wähler ist im einzelnen noch wichtig zu wissen, daß er sich, wenn er sich est einem 12, Kovender am zwingenden Gründen au herbalb seines Wohnstels aufhält, miter asen Umfählen rechtzelt ig einen Et im mide siene Wohnstels aufhält, miter asen Umfählen rechtzelt ig einen Et im mide in besorgen muß. Die Stringen der Wöhlsche der Verlägung des preußische Annenminister versigt, daß allen staatschapels schol is die nach versigt den nur Verlägung des preußischen Annenminister versigt, daß allen staatschapels schol is die nach versigt den nur Verlägung des preußische Juneumminister versigt, daß allen staatschapels schol is die nach versigt den nur Verlägung des preußische Juneumminister versigt, daß allen staatschapels schol is die nach versigt den nur Verlägung der Wöhlichen Verlägung der Wöhlichen Verlägung der Witselfeld auf der Verlägung der in der verlägung der in der verlägung der in der nicht geschen, wenn die Etimmbegirte dann in bestieden, wenn die Etimmbegirte dann in bestieden wirden, wenn die Etimmbegirte dann in bestieden verlägen der nicht geschen, wenn die Etimmbegirte dann in bestieden, wenn die Etimmbegirte dann in bestieden, wenn die Etimmbegirte dann in bestieden wir den wirden, das Bern nicht ein dan in bestieden wir den wirden, das Alexander verlägen der verlägen dann in betweite dann in bestieden und bestieden werden das Bern nicht en wirden, das Bern nicht en wirden, das Etimosen, wenn die Etimmbegirte dann in bestieden und bestieden dann in bestieden werden das Bern nicht en das bei der verlägen der nichte nach en der verlägen den nicht en verlägen der verlägen der

Bombenattentat in Hamburg.

Reichsitatthalter Kaufmann follte getotet werden.

gangen. Die Polizei gibt über dem Bortall iolgenden amtlichen Bericht herens:
An einer Rabsverlammtung der NeSDAR, des Areises dornesilibrod im Konthof, Aur Neunbahn" murde am Montagadend von tommunistischer Seite ein Von me den at ten tat auf den Neichfässlatischter Laufmann urrückt. Das Altentat wurde durch Vollzeisbeamte wereicht, die gegen 21 Uhr, turz nach Peginn der Bertammlung demerkten, daß ein Mann mit einem Paket aus dem Hintergarten des Volals in den Berchmulungs raum ein dring en wollte. Auf den Anzeil war der Angelen der Vollzeische Vollzeische der Vollzeische Vo

Tränengasbomben in Wien.

Borlefungen unterbrochen. - Tater verhaftet.

Bericht über Erfolge vom Minifter geforbert.

Der Führer hilft gur Arbeit.

Det Führer hilft zur Arbeit. Gin ichoner menichticher Ing Abolf Hiers. Ein Vorgang, der die Stiffen er it ich aft des Kindrers auf das lebendafte gein, dat ich des Kindrers auf das lebendafte gein, dat sich en Teutrart aufglich des Kamalerbeitucks abgelpielt. Als der Fichrer am Rachmittag im vorlet, Alltierfar eingeterfein war, fand sich dort ein alter Battfum fan myfam sich dort ein alter Battfum fan myfam sich dort ein alter Battfum in infolge mehrtäger Opperationen ieinem Beruf als Tattfum fan myfam arbeitstop war und infolge mehrtäger Opperationen ieinem Beruf als Tattfum die Antikanten der in kannen die eine Kentanten der in kannen die eine Kentanten der in Koele. Er sorget dann dallig, das für den Mannen die Antikanten der in Mennen der Antikanten der in der i

Cehrer lernen Cuftichut.

200 AS.-Lehrer im Antithut ansgebildet.
Der nationalsozialifitische Lehrerbund hielt am Montag, dem 30. Oftober, im Lehrerbereinshoms in Verlin eine Verlammlung seiner Luftischutzeferent der Verlämbert der Vultischutzeferent der Neichsleitung der NEDNY, lübrte dobei aus, daß in werhältnismähgt turzer Zeit 4700 Lehrer im Luftischutzeferent der Neichsleitung der NEDNY, lübrte dobei aus, daß in werhältnismähgt turzer Zeit 4700 Lehrer im Luftischip ausgebildet wurden.

Zeifungen und Kanonen.

Ein Bild hinter die Auliffen der frangöfifchen Auftungsinduftrie.

die find beloide Zeitungen in den Vefits des fransölichen Rnithungsfönigs übergegangen.

Rie diese Fressenragangen Arbeitet und wirth, adfir dien eine Seisiviel der Erfotz, der die irongöliche Recherung mit dem fustenatischen Ausbau der UNDoorkstotte echaft fact. Auch die irongöliche Recherung mit dem fustenatischen Ausbau der UNDoorkstotte echaft fact. Auf die Kusten der Teilernitchseit ist es anzuichreiben, das man die Erfotze des die der Versten der einer freieren konnte dies auf den neuerschaft Ausbau. Die der Schlachten der Mitschaft der Versten d

Winterangriff auf Europa.

Ueberall in den deutschen Gebirgen Schnee, Froft, Stürme.

bereits im "Journal des Debats" und anderen Blättern lesen, daß die Ostofestigungen, die unter Leitung von Petain, Weggand und Debenen ausgeschipt wurden, als ungalkansis das bezeichnen seien! Bezeichnend sitr das Ber-batten jener bezahlten Presse ist, das die Ne-alerungskreise war mit einer Beradischung der Geeres-Koppsfäxten, nicht aber mit einer Materialverringerung einversanden sind. Ge-rade die Presse der Annonenhänder ist es, die immer wieder von den "Gesahren der Ab-ristung freich "Russellen, das 15. Februar im "Kopolo dizstale" richtig aum Ausdruck gebracht; "Kein Menschehert, am 15. Februar im "Kopolo dizstale" richtig aum Ausdruck gebracht; "Kein Menschehert, am Unschuck gebracht; "Kein Menschehert, am Unschuck nin Unermehliche angewachenen Rüssungen int linermehliche angewachenen Rüssungen, mit seinem Geist der Antrigen und mit seiner von den Kannonenfabrisanten sinanzierten Breise Europa und die Welt bedroht."

Ausnahmezustand in Palästina

Meberwachung der Transporte. / Zeitungszenfur im Cande.

Litwinow in Baris.

Roch feine offiziellen Beluche gemacht. Der russische Volkskommissar für aus-wärtige Angelegenheiten, Litwinow, der leit Montag in Paris wellt, hat noch feine

Bebn Rabre Biften-Autoverfehr.

Im Oftober 1923 hat die Firma Gebrüder Rairn den erften regelmäßigen Autover-fehr durch die arabiiche Bitte awischen Zamaskus und Bagdad eingerichtet.

Schut für Wirtschaftsbetriebe.

Keine unbefugten Ginmifchungen in Breugen geduldet.

Dber= und Regierungspräfidenten berausge=

Der Reichsarbeitsminister und der Reichsenitssfehren ist einem Knuderlaß vom 21. Ortober 1938 darauf bin, das noch im mer Fälle gemeldet mütchen, in denen un ber usen est ein artifen Berkältniste der einzelnen Betriebe ein artifen, indem sie auf die Aufammensehung der Belegsichaft und auf die Entfassung von sosenannten Doppelverdienern nim. Einstud au gewinnen ludien. Es sei logar vorgedommen, daß ankerbetriebliche Stellen, wie Fachlässischen der Serbandsangelfelle an Unternehmer ihres Bezirfes das Antima von Arbeitinehmern von ihrer Justim von Arbeitinehmern von ihrer Justim könftiglich gätten sich das dan den eingelnen Orten Bürde hätten sich dan den eingelnen Orten Bürds das der des Stelleslich hätten sich dan den eingelnen Orten Bürds

Der Preußische Minister des Innern hat wie der Abschaften der Absc

Frieden und Ruhe im Often.

Rofenberg und Oberpräfident Roch fprechen im Sportpalaft.

Rofenberg und Oberpräsident
In einer gewaltigen Sportpalastunder. Sung am Wontgadend furden der Leiter des aufenwoltitischen Amtes der NSTOME.
Allfred Rose nie berg und der Oberpräsident von Ohrenden, kan der Allfred Rose der Leiter der Angeleichen der Leiter des Leiters d

das 20. Jahrhundert finde. In einer oft von lautem Beifall unter-brochenen Nebe hob dann Oberpräfident, Gauletter, Staatskat Koch hervor, daß binter der dentschen Außenvolltift nun der Wille der geeinten deutschen Nation stehe. Das werde

doch iprecesen im Sportpatiali.

der 12. November beweisen. Die Birtsfäglisführer der anderen Eiaaten würden der Arbeitslosigfeit so lange nicht herr werben, als man Deutissland die Bleichberechtigung vorenthalte. Beim nächten Frühjahrsangriff auf die Erwerbstöftgeit wörden
weitere 2 Millionen Deutisse in den Probuttionsprozes eingegliedert werden. Er
wolle im oftenropälissen Naum Frieden
mit feinen Rachbern und trachie danech, die
Schwierigfeiten zu iherwinden. Sollie man
irgendwo glanden, fo rief Roch ans, die
Winng der enropälissen Frage im Oken
burch eine Berteiung der Grenge Chyrenkens
in die Wege letien zu fönnen, fo erläge in
ernspilisse Bol vereit ist, den letiese liebratzeitungert der erlicht, den lettese liebratzeitungert der Grenge Spreasens
Statt an verreidigen.

Souk dem Winterhilfswert.

Stjuth Vell American gegen Schäblinge angedroßt.

Der Prenhilche Justizminister Kerrl hat in einem Erlaß bestimmt, daß gegen Sabet einer der Sinierbilse mit aller Strenge vorsagangen wird. Er verlangt and ant staats-erfüllichen Gebiet ein nachristliches Einsichtlichen Gebiet ein nachristliches Einsichtlichen Gebiet ein nachristliches Einsichtlichen Liebstandere durch Liebstanden der Betrag liebengaben des Winterfisseners verschoffinnb sie dadurch ihrem Jweck, die bedürfligen Bollsgenossen vor Innger und Kälte zu ichtigen, entwendet,

Nur eine Frage: Die Ehre.

Ministerpräsident Göring spricht für den Führer in Würzburg.

Mle Dit-Ufritadeutichen

bilden ben "Bund für Oftarifa". Zie Deutschen in unserer ebemaligen Bolonie Deutsch von der frie haben ich auchen machtvollen Bunde aufammengeisolseinen. Der Bund erfrecht ben Zusammenschaftlich aller nationalgefünten Deutschen auf ber deutschaftlich aller nationalgefünten Deutschen aur Bahrung der deutschen Belange

jeder Art, sowie die Bflege und Erhaltung des Deutschtums in Ofiafrifa und beffen enge Berbindung mit dem heimatlande.

Jagdgruß "Weidmanns Heil". Erhaltung einer iconen beutichen Jagerfitte.

Rapitan Schneiber und fein Lowe

eupian Sonteiser und fein Tome. Der befannte Raubtierbandiger Kapitan Schneiber, der mit feinen 100 Bomen in Rotsenburgsort auftritt, wurde bei einer Sorifibrung am Sonntag im Kafig von einem vieriäbrigen Löwen an gefallen. Er erbiett einen wuchtigen Prankenichtag über den Kopf.

Mormon Danis perlägt Genf.

Norman Bavis vertagt Gen,
Am Mondagaben durvde von der amerikaniichen Abordnung mitgeteilt, daß Norman
Tavis, der die amerikanliche Regierung
auf der Abrüftungskonferenz vertritt, bereils am Mittwoch die Rückreife nach den
Vereinigken Staaten antritt und vorläufig
nicht zurückzusehren gedenkt.

Die quadratische Cosung.

Bon Bilm Grhrn. v. Münchhaufen.

An und für sich angenen gut erangen. An und für sich angene gestellt gräfte, in denen jogar das Unerwartele und Unwahrscheinliche Tallache wird, und warum? Einfach weil das launische Schiffal es eben sowil! Dagegen fönnen wir kleinen Sterblichen gar nichts machen.

Rach diesen aufflärenden Bemerkungen will ich nun nicht länger gögern, sondern direkt "in medias res" gehen, wie die alten eft "in med mer jagten.

Nömer sasten.

Bährend die Sonne gerade dabei war, weitlich des Merrdiens hinafgusteigenund also hovet beitlich die symbol flör
eiten der fichtendere wie und gestellte der
flosendere unter auter
flosendere unter auf gestellte
flosendere unter auf gestellte
flosendere und gestellte
flosendere und gestellte
manchmal (oder auch eigentlich des Biteren)

schien, daß die materiellen Güter nicht ge-recht verteilt seien. Einen solchen Gedanken hatte er immer, wenn sein Geld ausammen-geichmolzen war, und das war gerade wieder der Fall!

Nun, liebe Leute, hier hatte das Schickfal fich eine kleine nectifche Abwechflung aus-gedacht! Es geschah etwas Merkwürdiges, nämlich folgendes:

Als die beiden Gelden unierer Erzählung sich sahen, ging es wie ein elektrischer Jun-ken durch sie hindurch. Sie zogen fich geradezu magnetisch an — und lagten sich err etwas Bleichgnittiges, schließlich aber doch auch Ge-dierentras

"Sier fab" ich ja eine grandiose Phantalie-quelle!" dachte Dorothea Amalie Sochfitus entglicht! bachte Dorothea Amalie Sochfitus Eechar von ihr hatte, das werde ich aus der soinderen Gründen erft ipsiter lagen. Das Schiffal fatte den Zein in ist Kollen gebracht – und wiel Es war dirett zum Lachen!

mino wiel Es war oftert zim Sadient Fräulein Hochflung hatte den Alten in Dienst genommen. Er mußte ihr jeden Tag von 2-8 Uhr nachmitags von ieinen See-erlebnissen erählen, woster er sedesmal eine blanke Wart ersielt. Beledes Bergungen sie an ieinen Berichten botte, das verstand er abvar durchauß nicht, aber die finanzielte Seite der Sache war ihm ganz klar.

Run macht ench bitte ein Bild von unferm Jafob hinterbein bet folden "Sigungen": Juerk fommt er fhicktern und ergeben her vorzeimen Bobnung an, fillt ich ganz unsicher und bedrückt und gerät erft in Stimmung, wenn er beim Erzölfen ift. Dann aber blätt er fich zu unglaublicher



Brofeffor Biccard Robel-Preisträger?

Projestor Vicent RobelsPreisträger? Bet "Allefande" aus Tocholm mitteit, jost sie von der Schofolm mitteit, jost sie von der Vollegen Vollegen Vollegen Vollegen Vollegen Vollegen von der Vollegen von der Vollegen von der Vollegen vollege

Leidenischaft auf! Er geht aufgeregt auf und ab, inchtelt mit den Armen, ipringt loger gegen die Band an und verziecht iein Gelicht in alle erdentlichen Falten! Er kolaaf ich gegen die Bruit, sidnut, reiht lich ie daare, weint und lacht und brillt auch wohl, went es ein muß! Bioen. Tigen Zeeraiwer. Teilune, Balliche und Eisderge ziehen in bunter Volge wordher, und Jachd die der die ein dand in der die der die eine dand lingerechten und Farbeiten den und Kommen für leine handlungsrechen Eraällungen, das dem armen Frühlein der die gegen und bange wird. Sie ist begeiftert und erschrecht zugleich.

sagterde. Es ift ja auch das reinste Theater! Er zeigt sich als unibertreffticher Schaufpleter und wird nicht mide, neue Einfälle und Schilberungen kunfgerecht zum beiten zu geben; er ift schier unerschofflich!

Dorothea Amalie gittert por Aufregung! Beld herrlichen Abenteuerroman wird fie ichreiben!

ichreiben! Genenkenerroman wird sie Grien gangen Monat ging das fol Immer noch nahm die Erzählungssin! unsers Jasob dinterbein kein Einde, und es wäre wohl auch ein Einde, und es wäre wohl auch noch lange so weiter gegangen, wenn er nicht ielbst eine unglaubliche Dimmbeit begangen hätte, Fragt er da eines Tages! "Soll ich nich lange wieder tommen?" "Mor natürtlich lieber dert dinterbein; Sie sind mir von io großem Ringsen! Warum fragen Sie? Sind Sie vielleich verführet?" "D nein, das nich, Fräulein Dochsun; aber ich dabe is jest sion led Stande Secnelosichen durchgeleen, und da möchte ich doch gern wissen, ab eine noch löhnen wird, einen nenen Band zu fanlen!"

Atabemie für beutides Recht.

Wie vom Rat der Stadt Leipzig mitgeteilt wird, hat der Fishrer der Afademie für deut-iches Recht, Dr. Krank, den Oberbürgermeister Dr. Gwerdeler-Leipzig zum Altiglied der Afa-demie für deutsches Recht berusen.



urn:nbn:de:abv:3:1-171133730-34683220919331031-11/fraament/page=0002

Martin Luther im Kampf gegen den Ablaß.

"Wer den Urmen gibt, tut beffer, als wenn er Ablaß löfen wollte."

"Wet den Armen g. "Wet den Armen g. "Wes geschaft im Jader, da man 1517 schrieb,"— so heißt es in einem Bericht, den Lusber selbst aufgezeichnet hat — "daß ein Fredigermönd mit Namen Johannes Zehel, ein großer Allmant (Sorier), den Abdaß umherführte und Gnade ums Geld berkaufte, so teure der wohlstel er aus allen Kräften vermochte. In der Zeit war ich Brediger allbier (Bittenbera) im Klofer und ein junger Doftor, neulich aus der Gie gedommen, bista und lutia in der Seitlaan Schrift. Als nun wiel Solfs von Bitten Schrift. Als nun wiel Solfs von Bitten Schrift dem Abdaß nach gen Jüter bogf umd Jerbin und ich, io wahr mich mein derr Chriftins erlöste hat, nicht wichte, mas der Abdaß wäre, wie es denn fein Wenfch nicht wuhre, sing ich fänberlich en zu predigen, man könnte wohl Besieres inn, das gewissen wiere, als Abdaß lösen. Solche Predigt hate ich auch auvor aetan hier auf dem Schoße wieder den Pfläck und bei Gerzog Friedrich damit ickleche Ginade verbienet, denn er hatte sein Stift auch sehr

Alfo gingen meine propositiones aus wider des Tegel Artifel, wie man im Drucke wohl seben mag."

ieben maa." "Die Zheien", isat Luther, "liefen ihier in vierzehn Tagan durch ganz Deutlichand, benn alle Bekl et die die den Vollsten der Bekl et die die die Vollsten der Erheit Mittel die Geschaften der Schollen der Geschaften der Vollsten der Voll

Mus dem Inhalt der 95 Thefen.

Rechaftlingschie der der der Zheffell.

Rechaftlingschie mein weiß man im allgemeinen von dem Inhalt der 95 Zhefen, wie sie der Augustinermönd Warelin Luther am 31. Ch-tober 1517 an die Zu der Ledltienberger Schloß-ließe detiete. Mande Gingelheiten sind den beite nicht mehr verftändlich, anderes ist jedoch beite nicht mehr verftändlich, anderes ist jedoch beite nicht mehr verftändlich, anderes ist jedoch de actigemäß, als ob es in unseren Zagen ge-schrieben wärer. Dies sühren einige bon den Abesen mit ihren Aummern an:

1. Da unfer Gerr und Meifter Jesus Chriftus fpricht: Tut Bube, das Simmelreich ift nache berbeigefommen, hat er gewollt, daß alles Leben der Gläubigen Bube fein foll.

27. Menicenlehre predigen die, welche fagen, daß, sobald der Grossichen im Kassen liegt, die Seele aus dem Keacleuer aufsähre. 38. Zenlicher Edeist dah, wenn er in aufrichtiger Kene steht, vollommunen Erlag von Eirale und Schulb, die ihm auch ohne Midsberiefe gedistrt.

43. Man lehre die Edriften, daß, wer dem Armen gibt oder dem Bedürftigen leißt, bester utt, als wenn er Mids löfen wollte.

45. Man lehre die Edriften, daß, wer einen Bedürftigen fiedt im de bes ungeachte iein Geld für Ablas bingibt, nicht Kapstes Midsk, woll aber Gottes Zorn damit sich erwirtbt.

Ablaß, wohl aber Gottes Jorn damit ficterwirk.

46. Man lehre die Chriften, daß, wenn sie nicht überlüffliges Gut reichtig bestiern, sie verpflichtet sein, das, mas auf Nodurft gehört, sie ihr dam au verschwenden. Ind mit nichten sier Vblaß au verschwenden.

50. Man lehre die Christen, daß, wenn der Fapir den Schacher der Molabprediaer wißte, er lieber den Dom Et. Herti wirde au Niche verbrennen lassen, als daß derselbe von Sant, Aleist und Anochen leiner Schafe follte erbatt werden.

53. Das find Keinde Christi und des Kapstes, die um der Ablahprediat willen das Wort Gottes in anderen Krischen afünlich verstummen machen.

62. Der mahre Schaß der Kirche ist das allerbeiligste Gonachtum der Serrlichten und Sinden, daß das Mostelten, welches mit de Angeles Banven geschmidt und in den Kirchen ausgestichte mit, alleichen Wert habe wie Christi Kreus, ist Gotteskann, 49. Annermache die Kristien, daß einer Abaupte Ghriftus durch Strafen, Zod urd der Stolle nachaufolgen sich besteiligen.



Um Denfmal für Dietrich Edart. Der Guhrer bei ber Beiberebe.

und wieder in der Frre läuft, also ist auch Deutsschlad mächtig genug von Stärke und Leuten, es mangelt ihm aber an einem anten Haupt und Regenten.

Es wate wohl zu wünichen, daß unsere lieben Deutschen et was beit an diaer wären. Denn das ih unsere Welfe, wenn eines Reues von erhen vorfällt, daß wir elder beftig und bigig darauf find, deßen üben beitig beftig und dirfens wohl wie ein blindes Plero durch Jeuer und Wasser wagen. Sobald aber dielelbiae erfte die ein wenig verrauscht, lassen, wie kaben wie ein blindes Plero durch Jeuer und Wasser wie ein weing verrauscht, lassen wir Andau geelt baben, to leichtlich und bodd lassen wir und eicht wohlen; la, das mis im Asiang mie der wohlese in eine die ein der weiter wir mit der Seit die überdrüßig, abs werden wir mit der seit die überdrüßig, abs wirs weder seben noch hören mögen.

Bohlan, ihr lieben Deutlichen, ich habs end, genug gesagt, ihr habt einen Provheten gehört. Gott gede uns, das wir seinem Wort tolgen, au vob und Danf unserm lieben Serrn für sein teures Blut für uns in misdisch dereiftereckt, und behüte uns vor dem greutlichen Zafter der Undansbereitund Sergefüng seiner Bohlat.

Ich habe feine gemife, jonderliche, eigene Sprache im Deutschen, jondern brauche der gemeinen benichen Brauche des gemeinen benichen Sprache, das mich beide, Ober. und Riederländer, verfteben mögen, dir ede nach der is die fischen Rang-lei, welcher nach der is die fischen Rang-lei, welcher nachtolagen alle Riedsfädde, Fürstenbole schreiben nach der ischficken und unteres Fürften Kangleit, darum ist's auch die gemeinste dentiche Sprache.

Wohin mit den Katerlaten?

Wohin mit den Katerlaten?

In Svenddorg, der reigenden Hafenstadt auf der dänischen Aufell Kinnen, hat mit schwere Gorgen. Niesmal sind es keine politischen, auch feine wirtschaftlichen swas nicht wunder nähme), la, selbst nicht mittarische, sondern Sorgen ganz anderer Art: Taulende von Einwohnern wollen eine Väckerei vertlagen, Es erhebt sich die Frage, od denn das Wehl schlecht van oder die Vörlichen morgens nicht pünstlich famen, doch nichts von alleden, es erhebt sich um etwas anderes. Die Addrect verfügte in ihren Räumen über Taulende jener wenig stehtschen, "danstiter", die der Vollage dem Väckeren in den Andere der verfügte in ihren Räumen über Taulende jener wenig stehtschen, "danstiter", die der Vollage dem Väckeren und kinden den vollage dem Väckeren den vollage dem Väckeren der den vollage dem Väckeren der den vollage dem Väckeren der vollage dem Väckeren der vollage dem Väckeren der vollage den vollage de

3um Geburtstag.

"Ra, Strichan, wat fall ist di morgen an dien Geburtstag fasen? — Du darsit di een Gerich utstansen." "Ach Mudding, dann fast mi doch dat, wet Palder zien etzt." Bramborg in Gossen Voller eten hett."

"Bat wir denn dat for een Gericht - weifft du, wo't beeten bett?"

"Jo Mudding, det hem id mi gand martt:

desto besser die Sicht.



Für den 12. November. Bahlplafat für Bolfsabstimmung und Reichstagswahl.

Heb. Run, daß ich gur rechten Urfache des futheriichen Lärmens komme, ließ ich alles also geben, wie es ginn. Indes kommt wur nich, wie der Zettel flich entrebalt greutlich förectliche Artikel (werden nun von Luther autgeführt).

"Für meine Deutschen bin ich geboren ... Lutherworte über deutiches Wefen und deutiche Sprache.

Ich meine es von Sergen treusich mit end mid dem gangen deutschen Land; wollten doch, ole mich verachten, das einschen, daß ich nicht das Meine, sondern allein des gangen Landes Gifüd und deit jode, Witr mich beteil zu der deutsche der deutsche d

Uns Deutschen der feine Tugend so hoch gerühmt und, wie ich glaube, bisher so hoch gerühmt und, wie ich glaube, bisher so hoch erhoben und erhalten, als daß man uns sitt reue, wa hrhaftige, beständ ige Leutse gehalten hat, die da haben Ra Ja, Kein Rein aligne lein, wie des viel dissorten und Bischer Jaugen sind. Bir Deutschen haben noch ein Führten und erhölten alten Lugend, daß wir uns noch ein wenig schöenen, das wir uns noch ein wenig schöenen und nicht gerne Lägner beisen, nicht dagu lachen, wie die Belichen und Griechen oder einen Scherz daraus freiben.

Lieben Deutschen, kauft, weil der Marft vor der Tür ist, sammelt ein, weil es scheint

woeten und deutige Sprage.

und gut Better ift, braucht Gotes Gnaden imd Bort, weil es da ik. Denn das follt ihr willen: Gottes Bort und Gnade if ein fabrender Platregen, der nich wiedersommt, wo er einmal gewesen ift. Er if bei den Juden gewelen; aber hin ift bin, sie baben nun nichts. Baufus brachte ihn in Strechenland: den haben siehen haben nich ben kand haben merden gehoft ihn ih bin; sie baden nun den Papit. Und ihr Deutichen dürft nicht den der ihn dan gehofte, das ihr sie nich aben merder; denn der Undanf und Berachtung wird ihn die Gafen beise hen. Drum greif zu nich balte zu wer greifen und halten fann! Jaule Haben werd gemischen Deutighen daren. Deutichen daren der Wieden. Drum greif zu nich balte zu, wer greifen und halten fann! Jaule Haben werd willen ein boises Jahr baben.

Deutschand ist wie ein schoner, weidlicher

Deutschland ift wie ein ichoner, weidlicher Hengit, der Futter und alles genug hat, was er bedarf. Es fehlt ihm aber an einem Reiter. Gleich nun wie ein fart Pferd ohne einen Reiter, der es regiert, hin



Rationalpolitifche Ergiehungsanftalt "Ernft Röhm" geweiht.

Stabschef Rohm (1) und Auftusminifter Ruft (2) als Zuichauer. Im Soundbend murde die esemalige Kadettenanftalt in Plön (Holffetn) vom Auftus-minister Ruft in Gegenwart des Stabschef Rohm als ertie nationalpolitische Pildungs-anstalt eröffnet und auf den Namen des Stadschefs "Ernst Röhm" getauft.

ngen, bliche r da eder-Herr oftem Sie nicht, jetz lefen, 3 sich d du

fitte. t in auß= r ft= den

rifa. ung be-ben infig



Aus Merfeburg. Uhr über ber Strafe.

Hit uvet vet Nithe.

Sie ift an einer Ede angebracht und besericht in den verleipsseichen Mittelpunft der Stadt. Weitschi geigt sie den Leuten, mos die Glocke gefolagen de, Inr undess Geschaften der Aufrechte der Aufrechte der Aufrechte der Aufrechte der Verandlichkeit in den Zog, aber das ist nur außerich, Auch diese lie nechselnde Bedigdonnet, dar ihren Musderut. Des Morgens, zwei Minnien vor acht, ließt sie recht dieser Minniem int, Bolldampl doraus der Aufrechten Aufrie er Minnie mit, Bolldampl doraus der Statte ihres Wirte mit, Bolldampl doraus der Statte ihres Altrechen. Mihphilligend und streng schauft sie aus wie ein knutrender Director.

Wer wie ann anders dertrachtet sie nach

Aber wie ganz anders betrachtet sie nach Diensschlässells die Scharen, die nun nach ectaner Arestet ihrem seim auftreben. Sat sie den nicht etwas im Gesicht, was dem dehälben Zächen eine Saustrau eigen ist, wenn der Mann mide aur Tür hereintritt und sie gerade sein Lieblingsgericht auf der Pfanne hat?

mangen. Ben junges Naodent joll sig tate machen.

Bald darauf erscheint eine zweite junge Dame, blidt der Uhr ins Gestigt, derzeleich sied ist gestellt die mit threm eigenen Chronometer, nicht und sied isch ich jach abgerto und sied sied ist gestellt der Stellt de

sein. Verin, dese Sage tieht regit faut aus.

Die Uhr hat ihre Eriafrungen. Sie beschaut sich ben Lauf der Weltlögen ja nicht mur tagsüber, sondern auch
nachts. "Ihr nur tagsüber, sondern auch
nachts. "Ihr nur tagsüber, sondern auch
keine Gestalten"— und mit zorniprühenden
geigern dentet die Uhr auf halb deet.
Hat halb beet.
Hat und hat der die siehe der die
hat gang gewiß, das wäre sie signor bei
folsasios wartenden Gattinnen schuldig, einen
Umsstlopfer schwirzen, um den nächslichen
Wanderen heimzuleuchen.

Banberer heimzuleunken.

3m Worgengrauen traden dam auerst die

3m Worgengrauen traden dam auerst die

3detrungen von hauf au hans. Sorhänge

verden bon den Kenstern aurüfgezogen, der

folgiene Geschieber dinter den Echelben, staffee

dust der in den Den in den der der

nich en den den den den der

genie. Die Mämmer scheiden rubig dahie

genie. Die Mämmer scheiden rubig dahie

genie. Die Und der scheiden und ben

Riden oder die Biddermahpe untern Kru
robdrig und mit hellen Kugen, aur Schule.

Bie alle Worgen hat der Brimarer frach

bie, den aufüllig die bon der alten schule

such die Kugen der den den der

bie, den ist ist nach der der

such die Staffen der

bie den der

bie den der

der den der

der de

Aut Kinderlehre wird's genügen, Bernt ihr das A und O verstehn, Die Mädchen: einen Mann zu kriegen, Die Buben: ihren Mann zu steigen,

Chrung unferes Candeshauptmanns.

Det Brusisse Minister für Bissenicati. Aunst und Bolfsbisdung hat den Landes-hauptmann der Proving Sachsen Dit is Mer-feburg aum Senator der Kaller-Billectin-Geschlichert aur Horderung der Villenichaften Beschlichernannt.

Ein gefegnetes Alter.

Die Britte Marie Geitner, geborene Kindermann, Breuherfrage 12, begeht am Pittinoch, bem 1. Avoember, iber 193. Geschut am Pittinoch, bem 1. Avoember, iber 193. Geschutstag. Frau Geitner, die noch ziemlich affligt ihr berifeht der Krebeiten um zaushalt faft allein. Auch ihre fleinen Gintaufe anfem Wochgeimarft beiorgt sie noch felbst. Bir fenden der Gebensbeterantin unfere berzeitsten der Verleich und erhöfen die fleinen erfreulichen gefunden Sebensabend.

Geft ber Gilberhochzeit.

Das Fest der silbernen Hochzeit seiert am heutigen Tage der Maurer Will Schlag mit seiner Gattin, Domprobssei 3. Dem Judelhaar auch unseren Glückvunsch.

Deutscher Kriegerbund 1914-18.

Det Deutsche Kriegerbund teilt mit: In Kriegsteilnehmerfreisen ist vielsach die Anflich verdreitet, daß der Bund dei den maßgeölichen Seisen vogen Nachverleihung des Eisernen Kreuzes vorsteilig geworden ist. Dies Ansicht ist rur g. Gestage dahrer zwellos. Der Bund tann lediglich die Zu-

Jagd und hege im November.

Beit der Treibjagden - Jäger und Winterhilfswert.

Der November ift die Zeichugett jagden. Da sind nicht nur die großen Hasenschlieben auf Fasienen, sondern es wird auch auf Basienen, sondern es wird auch auf Not- und Damwild gedrückt ober geriegelt, wohl auch gelappt, wo es nichte anders geht. Gesell-ichatistigeden auf Schwarzwild und Fische inden dann bester erst statt, wenn die erste Reue gefallen it, jo daß man in der Lage it, einzufreisen. Bederhaupt sollten Treeli-jagden erst nach Eintritt des Frostes abgebalten werden, da dei schwarzwilden. Den Wetter boch som manches Stidt auf den Transport verdirbt, oder doch minderwertig wird.

wird.
Im hinblid auf den Kampf aller Bolfsgenoffen gegen Aungerund Kälre biefes Winters fodert der Rechtschaft des Reinhelsgebendes, Derzog Mooff Friedrich von Medfenburg, alle Nevierinhader, die the Treibigad veransiaten, auf, na "eigenere Elistätung einen Brozenfah des Barerlöfes für die erzteite Streefe für die Zweite der die der Reinhelmen und blitte, durch die Zukauben die Zweiten und blitte, durch die Zukauben die der Heige Opferwille in Deutschland nicht erlossen. Die der Medfenden die Bereich und der das der Hofen ist. Espenden find an das gufäholge Finangannt einzusenden. Me fie zum "Wassen.

Der Nachtanfig mag nicht jedermanns Sache sein, indessen ist er dort, wo ern icht Ausgeschaft und gerei, außartet, grundlählich als gerecht anzusehen. Sauvstache, daß gerügend beller Wondschein ist, der es ermöglicht, das abguschießende Stüd genau anzusprechen, was freisich in den

"Bodenftändig"

Gine intereffante Ausstellung in Lenna.

Bintermonaten meift nur bei Schnee der Fall fein mirb.

Rothirfde wie Shauffer haben fich jeht nach und nach vom Kahlwild getrennt und rudeln für sid. Der Abswild sollte bis Dezember außgeset werden, das Bildd brett nach der Brunft die Kugel kaum lohnt.

Som argwild ift feift. Gin Frifching ober ein Ueberlaufer ift ber belifatefte Braten, ben es geben fann, alfo gur Beier bes Subertusfestes gu empfehlen (Subertus am 8. Rovember).

Refwills fieht in Sprüngen auf der Saat, auf den Biefen, in den Felhhölzern. Beim Midenabschuß Vorsicht, daß die Kugel nicht versebentlich einen Bod erwisch, der bereits abgeworfen hat

erkennung eines Kriegsehrenkreuges bermitteln. Zuschriften (mit Freiumschag) welche diese Kriegsehrenkreug betreffen, sind an den Beauftragten R. Majurek, Breslau, Starenweg 6 zu richten. Was die Funtausstellung bringt Gin großer Funtabend.

Am 4, 5. und 6, November 1998 findet, wie wir schon furs mitteilten, unter dem Broteftorat des Gerrn Regierungspräsidenten und ju Guntien des Binterbilfsmertes eine Funfausftellung in Merseburg

eine Finitausstellung in Merledurg statt.
In der Eröffnung der Ausstellung am 4. November 1983, andmittigas 4 Ufte, spricht der Gaufunfwart Bg. Lindender und der Presereferent der Landeslielle sitz Propa-ganda und Bostsaufflärung Auf deine Halle. Die Ausstellung im an Sonnethe Dalle. Die Ausstellung im an Sonnethe von der Sonnethe und der der halle. Die Ausstellung im an Sonnethe einstellung im an Sonnethe einstellung im Ausstellung im die Sträte auf Serate von den Merschauger inwie den auswärtigen Ausdunflächer die Veratung übernimmt der Reichsversond Deutscher flowie der der der der der der der Ausburftellundemer. Se ist sonnet Gelegen-beit geboten, sich in technischer sonie vrati-scher Beite isde gewinsche Ausstellung übern bosen. Der Gintritt auf Ausstellung übern ausgestätigt der Verarbische und Peter ausgestätigt von der Verarbische und Verleich Sit kehöligt dem Sonrössiche um Defern aufgesellt, die auf die Großzüglgetet der Poterwilligen wartet.

Am Sonntag jedoch bietet die Ausstellung etwas, was selbst den Verwöhntesten übers raschen wird. Es sind für einen Funt abend hervorragende Kräste gewonnen

abend hervorragende Arklie gewonnen morben.

Die Leitung und Anfage liegt in Händen bes befannten herrn Erich 31 mm er vom Mitteldentichen Mundhunt, wozu noch Gerd Leibnich als Lautenflängerin, das Leibnich als Lautenflängerin, das Leibnich als Lautenflängerin, das Leibnich als Lautenflängerin, das Leibnich Leibnich er der Leibnich Le

Autherpositarien. Am 4. November beginnen die Hofianstalten mit dem Vertauf einer auf 460. Velderferd des Gebruistages Dr. Martin Luthers ausgegebenen Gedenferber Des Novemberstenes Die Arrie trägt auf dem linken Pildinis Authers; den Kreimarkenistenigt au Bildinis Authers; der Kreimarkenistenigt au 6 Bi. mit dem Kopfolio des Neicksunftdenisten in der Karbe des Lutherbildes gederut.

Ausgabe der Winterfartoffeln

ans bem Binterhilfswert.

Die Ansgabe der Rartoffel-Gut-fcheine für alle Silfsbedürstigen findet am Mittwoch, dem 1. Rovember 1988, im fädisigen Bobliabrisamt, Chrift-anenstraße 28, ftatt und gwar:

für Wolfschrisempfänger Buchtabe A-R von 8-10 Uhr, für Wohlfabrisempfänger Buchtabe 8-3 von 10-12 Uhr an den gu-ftändigen Abfertigungsftellen;

für Sozials und Kleinrentner, Kriegsbe-schäbigte und hinterbliebene von 8—12 Uhr Zimmer 12;

Saupt- und Krifenunterftützungsempfan-ger von 7.30-10 Uhr Zimmer 15; alle übri-

Der fröhliche Geber.

Nicht weil alle anderen geben und bu bich nicht aut ausschliefen kannft, sondern weil es dir se ber sittliches und seelisches Eed ur fa nis ift, dem hungernden Bolfsgenoffen 3 u helfen – darum follft du für die Binters hilfe rein Opfer bringen. Gib fröhlich und gern – denn den fröhlichen Geber hat Gott

Mie Barpenden der Octsgruppen sollen mög licht dem Konto "Kreisleiter Olleich, Konto Wintechtiffenert, Siadtspartagie Meredunt" augeleitet nerben. Erft der Kreisleiter leirt diese Spenden dann weiter und zwar gelammelt an folgenden Konten: Entweber "Gaufdagmeister Kichter, Konto Wintechtissvert, Mittel beurtigs gandesband, Kittale galle Kr. 9359" ober "Koftigkeffonto Karl Klicher, Winterhilfswert halte, Konto Leipzig Kr. 42 192".

gen Rentenempfänger, Minderbemittelte und lonflige Hilfsbedürftige, soweit Anträge an das Binterbilfswerf gestellt worden sind von 10—12 Uhr Zimmer 15.

Die Ausgabe der Binterkartof-feln findet ab Lager "Nessource", Brau-bauskrade, kant und zwar: für Bobstaptsempfänger von Buchstade M-K am Montag, dem 6. November 1983, von 8-14 Uhr:

für Bohlfahrtsempfänger von Buchstabe –3 am Dienstag, dem 7. Rovember 1988, n 8—14 Uhr;

für Haupt und Arisenunterkützungsemp-fänger am Mittwoch, dem 8. November 1933, von 7.80–12 Ubr:

obn 1,30-12 und Aleinrentner, Kriegsbe-für Sozial- und Aleinrentner, Kriegsbe-schädigte (Jusakrentenempfänger) und Sin-terbliebene am Donnerstag, dem 9. Rovem-ber 1983, von 8-14 Uhr.

für Minderbemittelte und sonkige Hilfs-bedürftige, soweit Anträge an das Binter-bilfswerf geftellt worden find, am Sonn-abend, dem 11. November 1983, von 7,80 bis 19 116.

Strafenfammlung recht zufriedenftellend.

Bie uns die Kreisführung des Binter-bilfswerfs mitteilt, ift die Straßenlammen lung am Sountag über alles Ernarten au-friedenftellend ausgefallen. Allen Gebern, Sammlern, den Fuhrmertsbeftiern, der Po-ligei, der Keuerweis um, son tie ihren berz-lichten Dant. Alle augedockten Spenden, die noch nicht abgeholt find, find täglich in der Zeit von 8 bis 12 116r im Grundbild Leu-nacz Straße 2 abzugeben oder werden nach Mittellung an das Nachaus, Binterbills-werf, bezw. Leunaer Straße, gern abgeholt-

Eine Dürer-Musftellung Reichsbrude bei Friedrich Stollberg.

Reichsdrude bei Friedrich Stollberg.
Am 6. Rovember eröffnet die Buchhand
lung Triedrich Scollberg in ihren Räumen eine Auskiellung der Reichsdruderei.
Der Aupferftigt nut hoholafig ist ihren
dern Kroetetvat der Anmöhund für Deutihre Kultur. Ortsgruppe Werfeburg, übernommen dat, zeige eine 165 Aupferftich und
Dolzichnitte des groben deutschen Altmeiters
in den originalgetreuen Viedergaben der
Reichsdrude. Velden bogen Vert Dürers
driffellung bat, erholl die Taltäche, das die
Stodt Rünnberg auf dem dieskärtigen Reichs
arteitug dem Kihrer den Aufferführen, Alliter,
Tod und Teutel zum Geichen machte. Gine
Ausfellung, Außer Albrecht Türer werben
die Kinter dans Voldung Orien, dans
Untfmair, Sans Wechtlin fonde die Kleinmeister Volken den Verteren den weiter den
Kortstellung, ausgen den den des Kleinmeister Volken den Verteren der
kein der den Verteren den den der
Kortstellung, Außer Albrecht Türer werben
de Künftel Volken, dans Sechol Beham
und Georg Beneg, mit ihren bemerfenswerteiten Schöpfungen vertreten fein.

Se ift erdgebundene, blutgebundene Aunft,

reien Schöpfungen vertreten fein.

Si fir erdaebundene, blutgebundene Runft, von Deutschen geichaften, auf deutschem Boden geneuchten, auf deutschem Boden gewachten, die fier gezeigt wird. Die Meldsdrucke find für wenig Gelo zu erwerben. Wer Reichsdruck befügt, bestet ein Stild deutschem Seefen, Gelifies und Volkstums. Beschätigungen fonnen beergelt au den Gelchäftslunden Katterbane. Hir deruppenflörungen volks vorgeried Aumelbung ersoten.

Hinein in das Jungvolf



Belegichaft faniert ihr Wert.

Auto raft gegen einen Baum

Junf Infaffen ichwerverlett.

Der in gen. Sonntagebend ereignte fich vor dem Hante des Andhägers Freimald ein ischwere Antoniell.

Untbhanien fommendes Meisten Michtigen Prodhäuser Intoniell.

Untbhanien fommendes Meistento in Arbothauser Intonienn, dos mit schen Berzionen beieft war, fan, vermutlich wegen der Rässe, der Anfale, ins Schlenbern und rafte gegen einen Baum. Die Infassen und rafte gegen einen Baum. Die Infassen und ein des Bentschleiber der Wisselfe, ins Schlenbern und bem Begen geschiedenbert, der wollftändig aerstrümmert vonrde. Bon den sieden Juligfen wurden sind is die haben der Freiwilligen Sanitätselonne des Roten Brenzes Nordhaufen in das Rotbhäuser Kransenbans eingeliefert werden migten. Die Unglische des innen inrefiberen Anblief. Geoße Slutlachen und verkreute Ausbiefe. Die Unglische Dei einen vertigente Ausbiefe.

Deffau. Am Sonntagabend erfolgte auf der Aretsftraße swischen Bobban und Halbertug ein Allaumenscho mieden einem Berionentratiusgen und Wotorradiafrer. Der Motorradiafrer, der Algeschrenmeister Diege aus Jehnts, fuhr auf den Arastmagen auf, tig mit de mit der Graftmagen auf, tig mit de mit der Graft betweitig ur und blieb auf der Etelle ist liegen.

Todesfturg von ber Treppe.

Stolberg. Der 88jährige Schuhmacher-meister Schröder fturate in seiner Wohnung so unglücklich die Treppe hinunter, daß er,

ohne die Befinnung wiedererfangt ju haben im Krankenhaus ftarb.

Bom Fördermagen erfaßt.

Töblicher Unfall im Raliwert.

Töblider Unfall im Kaliwert.

Sbergebra. Auf dem Schadt des Kaliwertes Gebra-Gofra rollte von einem-sogenannten Bremsberg ein mit Salz beladener Ernbenwagen ab. Der Bagen rofte mit bober Geldwindigfeit in einen Siollen. Der Jäner Fris Pooppe von dier, der den Bagen berantommen hörte, wollte sich im letzten Augenblich auf die andere Seitelens Seitelens Tetten, wo ihn der Bagen nicht hötte erreichen finnen. D. nurbe aber von dem Bagen beim Ueberpringen der Gleife erfakt. Er erstitt ichwere Erefekungen, denne ra gleich nach dem Unfall erlegen ist. Der Berunalische binterlät Krau und 2 Kinden

Bom Treibriemen falpiert.

Mengelrode. Eine an der Dreichmaschine beschäftigte Dienstmagd kan dem Treib-rlemen des Motors so nahe, daß er ihr dan erschiet und die Kopsbatt mitwegriß. Nach Antgaung eines Volverbandes mußte die Bedauernswerte sofort einem Arankenhause gugeführt werden.

Benginexplosion beim Aleiderwaften

Großer Sachichaden — 2 Berlette.

Broher Sachichaden — 2 Berlehte.
Brann ich weig. Am Sonntagnachmittag ereignete fich in einem Kanle in der Freusträde eine schwere Explosion. Als eine Fran dei offener Jamme Alcider mit Bengin wachen wollte, entitand eine beftige Explo-sion. Die Zwischenwand zu der benachdarten Bodung wurde beransgerissen, und die deiben Bortortitzen fitzeten in das Treppens hand. Das Jimmer, in dem die Explosion entstand, beaunte vollkändig and. Anch jonk wurde beträchtlicher Sachschauen angerichtet. Die Fran erlitt am ganzen Körper ichwere Brandwunden und muste ins Krantenhans gebracht werden. Sine bei ihr zu Besuch weilende Dame erlitt anch Berlehungen.

Schwindler migbraucht SU-Uniform

Bagbebung, In ben Monaten Munifi und September dieses Jahres trat bier ein Betrüger auf, ber Bönder, Jiller", "Mein Sampf und "Das Schieffalsbund bes beutigten Boltes" aum Kauf anbot. Er tieß ind auf biefe Bidder eine Angahung von einm 4,50 Marf geben und händigte bem Besteller eine Angahung von eine "Schimann" aus. Die Leferung ber bestellte sind auf bei händer hierüber auf den Namen "Schimann" aus. Die Leferung der bestellten Bidder follte im Seytember erfolgen, was aber nicht geschoen ift. Bisher konnte der Käter, der in einer Su-Uniform auftrat, noch nicht ermittelst werden.

Aulturämter in der Breektig.

Der preußtiche Landwirtschaftsminister hat im hindlic auf die Auslichung der Landes-tufurömter und die Uebertragung ihrer Auf-aaben auf die Oberpräsidenten die Eige und Beschäftsbegtre der Aufturömter nen sek-aefellt.

daden am die Seekpringenen die eine Geläglisbegite der Aufurämier nen iehrgesellt.

Wie dem Bergeichnis der Aufurämier gerundigmen ist, deheben in der Proving Sachen folgende Kennter:

Wie Wert ib u. zu eligente eine Geläglisbegite Vorhagseiglisbegite Verläglisbegite Geläglisbegite Verläglisbegite Geläglisbegite Geläglisbegite Geläglisbegite Geläglisbegite Geläglisbegite Geläglisbegiten Geläglisbegite Geläglisbegiten Geläglisbegiten Geläglisbegite Geläglisbegiten Geläglisbegiten Geläglisbegiten Geläglisbegiten Geläglisbegiten Geläglisbegiten Geläglisbegite Geläglisbegiten.

Seit Selendal. Weldgäfisbegite Proving Eedfein Geläglisbegite Geläglisbegiten.

Worbis, b) Freistaat Thürtingen: Tondershaufen.
Sit Stendal in Geldättsbezirfe Proving aachen: Stendal Stadt und Land, Burg Stadt, Gardelegen, Jerichon I und In, Magebeurg Stadt, Polimirstedt. Dierburg, Salzwedt, Wolmirstedt.
Sit Tongan: Geldättsbezirfe Proving Sachen: Bitterfeld, Delihich, Liebenmerda, Schweinis (R.B.), Tongan, Wittenberg Stadt und Land.

Aufwandsentichädigung der Provinzialräte

Aufwandsenlichäligung der Provinsialrafe
Eine aum Gesch über den Provinsialrafe
vom Preußische Staatsministerium erlassen
Aufwandsenrichädigung der Provinsialrafe
Vorschliebungsverordnung bestimmt, daß die
Aufwandsensissädigung der Provinsialrafe
Vorschliebungsverordnung der Provinsialrafe
Vorschliebung der Vorschliebung

Bereinsbant hilft dem Sandwert.

Delizisch, Die Delizischer Vereinsbaut e. G. m. b. h. hat dem Sandwerf als Sonderfredit auf aufältigen Arbeitsbeschaffung den Betrag von 30000 Warf zu dem ermäßtaten Jinsfuh von 5½ Vrozent ohne iegliche Provision auf Berstigung gestellt. Der au gewährende Einzeltreit num mindesens 100 Warf betragen und darf 1000 Warf nicht füberstetet umt.

Bod harzburg, Recht frühzeitig halt ber Winter in bielem Jahr leinen Eingun in beschen Gergen Zie Keiterfollige ginter in bei keiter die die gestellt der Winter die Keiter die die gestellt der Winter der die Gestellt der die Gestellt der Gestellt der Gestellt der Gestellt der Gestellt der Gestellt der die der Gestellt der die der die Gestellt der die der die Gestellt der die der die Gestellt die Gestellt der die Gestellt die Gest Schneeffurm im Erzgebirge.

Bermehte Strafen

abe 933, mp= 933,

ilf&= iter= onn= bis

ter=

Chemuik. Im gangen Erggebirge ging am Conntag nachmittag und abend bei furmartigen. Binden flater Schneefall nieder. Die Schneefall erfeber. Die Schneefall erfeber. Der Altovertehr geriet infolge der verweisen Etraken

teilmeffe ins Stoden. Auch im inneren Betriebe der Chemniger Feuerwehr wurde durch den schwerzeitelbe der Chemniger Feuerwehr wurde durch den schwerzeitel, 12 Feuerwehre murden insolge Tradiformées zerflört. Die Feuerwehr datie Wontag morgen zu nu, um de Feuerwelder mieber in Trömung zu bringen. Vornend die Feuerwehr der mieber in Trömung zu bringen. Vornend der Veuerwehre der mehre in der Veuerwehre der werte der der Veuerwehre der Mande in der Veuerwehre der der Veuerwehre der der Veuerwehre der Veuerwehren der Veuerwehre der Veuerwehren der Veuerweh

3wei Bauerngüter eingeaichert.

Riegenrück. Im benachbarten Bucha brannten die Annerngitter von Arno Ranger nnd der Bitme Seisehner, bestehend aus Schenne, Stallung und Bohnshans, mit allen landwirtschaftlichen Machienen nod beräten vollkändig nieder. Das Jener konnte cest nach stundenlangen Anstrengungen der Kehr auf seinen Serd beschäuft werden. Der Schaden beträgt etwa 55 000 Wart. Die Entstehungs-ursache unbefannt.

Muskelrheumatismus Kopischmerzen, Unbehagen aller Art. Gelenk- und Muske In affen Apofheken erhälflich zum Preise von RM. 0.93 u. 1.88.



Spuk im Park-Hotel. Roman von Heinö Rikart.

10 Zentimeter Schnee im Harz.

Bereinzelt ift ichon Wintersport möglich.

(12. Fortfegung.) (Nachorud verboten.)

(12. Fortsehung.) (Rachorut verboten.)

Wr. Brother ist sehr furz und grübelt. Bert mustert ihn mistrausich. Bas hatte vorsin dieser salespe Euminiann Dr. Janeth Dei ihm at lucken? Benn nur nickt eine Teusleie dohinert siedt!

"Ach schlage Ihnen aum Mittaadiner vor; segs et spekstypp." Benn ich Ihnen vor; segs et spekstypp." Benn ich Ihnen vor; segs et spekstypp. Benn ich Ihnen vor; segs et spekstypp. Benn ich Ihnen vor; segs et spekstypp. Benn ich Ihnen vor; den gut ihnen vor ihne

in zwei ganzen Pfunden. Eine Konditorei fährt lufullische Gerichte an, in Gestalt von Torten, und Bimmelbolle liefert Schlagsahne.

Roch is das erfte Sagorbon nicht an die Lippen geseht, da haben sich schon die Räume zur Hälfte gefüll. Wo kommen nur die Menichen alle ber? Bert macht nur noch Verbeugungen.

Betbelagungen.

Plöhlich fällt ein Schatten über seine lächelnde Freundlichseit: Die Dame aus Immer 7 erscheint, Jeaneite Werfh. Sie hat ihren neuen Belchützer neben fich, den allteren, biftingnierten, grauen Gerrn, der angereg auf sie einspiricht. Als die beiden au Bert vorbeigeben, hört er den Namen des Unbefannten aus ihrem Munde: herr von Brendel.

Seines. Hein Friedemann hat fich inamischen in die Kieche verirtt. Er fiest neben Auth Berger und nicht ihren filnsten Kanden au. Er mustert sie, wennt er glaucht, daß file es nicht bemerkt, und weis nicht recht, was er lagen soll. Er bat noch faum ein Bort ae-prochen, treighem ischeit er etwas mit sich berumauschlieppen — aber die Sache mird demierts lein, er Kriegt es nicht fertig, sich darüber auszuprochen. Anzer ber die Frieden feiner auszuprochen.

großer, breitschultriger, strenger herr mit einem fleien hut entstelgt ichm. Zwei harte Borte, Türen össen siehen flei: Polizeil Bert hält sich am Kenitersims fest: Polizeil Das ist dass Ende. Noch einen Tag weiter, dann hätte man den Absfössus mit Pr. Brother, und tein Hahn die fleischus mit Pr. Brother, und tein Hahn die nach dem Sput im Part-Hotel gesträßt. Und nun? Unisormierte Beamte sassen vor dem Dause Bossen. In dem Gerten mit dem kei-eien dus gesellt sich ein zweiter Beamter in Jivil. Die beiden verschwinden im Gebände. Komme, nas de woller, nur jest feine Ser-

ien dut gelült sich ein zweiter Beanter is, Ivil. Die beiben verschwinden im Gedande.
Komme, mas da wolle, nur zieht keine Berdalung! Es muß sich ein Beg aur Fluckt sich den Freund arob mit sich dien. Glustlicherweise sich ein Ben aur Fluckt siehet. Glustlicherweise sich ein der genen der gestellt die ein der Angele eine Auflage der gestellt eine kruzen Gang entlang, ein paar Treppen binauf, und dann erreichen die Freunde den britten Lich des Haufe, bis an dem siere kruzen den eine der gestellt gestellt die gestellt gestellt die gestellt die gestellt die gestellt gestellt die gestellt gestellt

Jalonfie vor dem ventes.

Jadas foll die Alucht für Iwed haben? Es gelinfet uns doch weiter nichts, als das wir die Jurcht vor der Entdedung noch um einige Zeit verlängern, Finden wird man uns hier tofficher.

Jert ift befreiend groß.

"Rode nicht! Benn du mies machft, fpieke ich nicht moch mit Meerliege dir, wie wir die nicht metr mit. Nederlage dir, wie wir heransfommen — unten fleht unfer blauer



Jehn Wohlfahrtspfleger

betreuen die Silfabebürftigen

Dur Dikrenberg. Die Gemeinde Dürren-berg ift jett in gehn Bolflahrtsbegirte einge-teilt worden. Ueber jeden Begirt ift ein Bolflahrtspffeger geffellt, der den Hilfsbe-dirffigen mit Rat und Dat aur Geite feben joll. Die Bolflahrtspffegebezirte find die inlanden. Laenden:

Begirt 1: Ortsteil Groß-Oftrau, Bohl-iabrtspffeger: Gaftwirt Bilbelm Schröder, Bad Dürrenberg, Oftrau Nr. 1. Begirt 2: Ortsteil Lennewit; Wohlfahrts-ofteger: Lebrer Wellyhal, Bad Dürren-berg-Lennewig Nr. 31.

Begirt 3: Ortsteil Valdig; Bobliabrts-pfleger: Bauunternehmer Albert Borgt, Bad Dürrenberg-Baldig Rr. 50. Begirt 4: Ortsteil All-Dürrenberg und Klein-Ofiran; Bobliabrtspfleger: Gelödifis-inhaber Auton Gerlach, Bad Dürrenberg-Klein-Ofiran Rr. 53.

Begirt 5: Walferturm, Berggasse, Berg-tolonie, Jeldstraße, Aaltenesseritraße, Horst-Wessel-Straße, Sophiestraße, Weisburseller Traße, Kenschberger Eraße, Windmissen-straße, Kirchylaß: Wobliabitäpsieger: Rent-ver Hermann Ernest i sen. Bad Dürren-berg, Windmüblenstraße 1.

Bezirf 6: Am 5. Gradierwerf, Hintergasse, Antherstraße, Leipziger Straße, Bordergasse, Abolsstraße, Schumannstraße, Bachgasse, Boblsstraßpsteger: Angesielter Krint Ein-demeryer, Bad Dürrenberg, Leipziger

Begirf 7: Sindenburgring, Majurenitraße Tannenbergitraße, Bismarditraße, Friedrichitraße, Sedanifraße, Oneisenauftraße: Wohlschrößigger: Ingenieur M. Do nn haufer Bad Dürrenberg, Tannenbergitraße 6.

Isao Omtrenderg, Tannendergfträße 6.
Begirf 8: Zühener Straße, Nobbader Str.
Groß-Görfigen-Straße, Eterlingsvog; Wolfiabrishyffeger: Beutsberater Artur Hellender, Schleiterweg 6.
Begirf 9: Schladebader Weg, Aleihitraße, Sweiheneg, Gobelbeneg, Annelweg, Schlierweg, Finseneg, Nofenweg, Pringenweg, Elfenweg und Incernweg, Elfenweg und Incernweg, Wolffahrishtfeger: Snahmann Obera Fudwig, Isad Littenberg, Goeifbeweg 10.
Begirf 10: Radhubofftraße, Sutherheade

verg, woccioneg in.

Neşirf 10: Balinhofitrake, Lutheritrake Krüber Kirchftrake), Aurfanistirake, Aurge-ürake, Mitterffrake, Edulplake, Schlenbiter Strake, Teichftrake, Etrake II, Etrake II, Vohlfafrispifeger: Pörtner (Bittau Da a i e Bad Dürrenberg, Balnbofitrake 34.

Feber Hifsbedürftige, der einen Antrog auf die Zahlung von einmaligen oder lau-fenden Beträgen lieftl, hat den Autrog dei feinem amfändigen Wohlfahrtspileger öhn-geben. Der Wohlfahrtspileger überechtigt, die Prüfung der Silfsbedürftigfeit Unter-logen und Beweismaterlal für die genachten Angaden zu fordern und einzuiehen.

Neuordnung der Jahlzeiten

Wohlfahrtennterftühungeempfanger.

, sur Bohlfahrtsmiterstütungeenvisinger.

Bad Dürrenberg. Die Jahlseiten für Wohlfahrtsmiterslütungs und Arreitag, der Jahlseiten für Wohlfahrtsmiterslütungs und Arreitag, der Jahlseiten 1933, wie folgt gedindert: Ausgahungen erfolgen für Unterfütungsembenger mit dem Anfangsbuhfisden Andere von 13 die 14 Uhr. dem Anderstütungsem und Seige den 15 in 16 Uhr. Ander Mit Uhr werden Unterfütungen nicht mehr aus gegahlt. Im Anteresse einer ordnungsmäßigen Abwirdlung der Jahlung werden bie Unterstütungspanspänger gebeten, die Jahlseiten genau einzuhalten.

Werbeabend des BDM.

Bohlgelungene Beranftaltung der Frantlebener Ortsgruppe.

Wohlgelungene Beranstallung der Gerafteten. Am Zonnabend vecansialiete die Ortsgruppe des BDM. im Gasthof die Grieg iigen erfeien Beredoedend, der unter der Verlung der Mohlen die Großen der Mohlen der Mohlen die Großen der Mohlen der Mohlen

fachen Sieg-Beil. Die erste Strophe ber horit-Beffelliebes beenbeie ben genugreichen und eindrucksvollen Abend.

Frantleben, Ein hiefiger Einwohner fand hinter feinem Grundfild am Areitag, dem 27. d. Mes eine Briefalde, die anker einem größeren Geldicht noch einem größeren Geldicht noch einige Ausweisdopiere enthielt, aus denen zu erehen war, dah der Bertiferer aus Burtremberg lämmit. Der ehrlide Kinder hat beitagen Umtsdire der einem Aund pflidigetren auf dem hiefigen Umtsdire dort gemeldet, in daß dem Bertlerer benfalls lofort die erfreufiche Rachtfuld für der bertorene Briefalge wieder zur Berfügung steht.

Stenographenverein anfaeloit.

Neumart. Infolge Ginführung ber Gin-heltsturgidrift hat fich ber Stenographen-verein "Stolge Schreb" aufgelöft und fein Bereinsvermögen von 20 Mart ber Bin, terhilfe überwiesen.

Geme'ndevertreterfisung.

Reumart. Heute um 20 Uhr findet im Gafthof Schumann eine öffentliche Gemeinde vertreterfigung ftatt.

Sab Pürenterg. Die am Dounerstag, bem 38. b. Mis., vom Arbeitsamt ausgegebene meligen Zettel für Jurde ber Ztatilift von Min. umb Kru. Empfängern list in Both pateinen Deinstag, ben 31. b. Mis., im Bobliabstamt, Jimmer Nr. 8, bes Mathouries dogueben.

Am Silbertranz. Lad Dürrenberg, Heute tann das Hein rich Hung du Kleriche Ebepaar, wochnhaft in Klein-Chraun, das Beit der filbernen Hoch zeit begehen. Unfere Glüdwünsche.

92 jähriger feiert Geburtetag.

Volugiere teert woontelag.
Reijenfels. In voller geiftiger und för verlicher Krijche seierte am Montagantirsch negebermeister Wilhelm Bei er seinen 92, Geburtstag. Der Zubsiar ist Acteun von 1886, 1870/11 und gehört dem hiesigen Krie-gerverein "Borussia" seit 1867 an.

Bahlfundgebung

Burgliebenau. Die Ortsgruppe der NS DIP. Waltendorf veranstaltet am Freirag den 3. November abends 20 Uhr im hie-sigen Gasthof Angermann eine große Waht-tundgebung, Keiner der hiefigen Einwohner fundgebung. darf fehlen.

81 Jahre in feier Geinnobeit,

Burglietenan. Im Donnerstag, den 2. November Den eine Beite Mitme Anna Mudolf ihren 81. Gebeurtetag. Mut ein arbeiterschaes Leden ich und die Arbeiterschaes Leden die Leden d

Zorpfeiler umgejahren.

Burgliebenau. Gin hiefiger Landwiri

höftes eine Juhre Seu heraussahren. Bei der Ausfahrt fam er den Torpfeifern zu nahe, deren einer unter donnerndem Getöfs umflitzte. Glidflicerweise ift fein Personen-schaden entstanden.

Baumpflanzungen.

Löffen. In den nächten Tagen wird man er beginnen, am Fürstendamm eine größere ngabl junger Obstödnme zu vflanzen. Auch nter den Laubödinmen haben sich Nach-lanzungen nötig gemacht. hier beg Anzahl

2(m Countag ift Rirmes.

Boffen. In althergebrachter Beife mirb hier, fowie in Löpits am tommenben Sonn-tag und Montag die Kirmes gefeiert.

Bogelfteller am Wert.

Boiden. Schon feit einiger Zeit treiben hier, sowie in der Umgegend Bogelsteller ihr unsauberes handwert. hoffentlich ge-lingt es recht bald, die Tierquäler zu er-

Mleintonigeichießen.

Meintönigsschieben.

Bad Lauchtädt. Die Schipengeiellschaft berauftaltete am Somitag ihr diesjähriges Aleinfönigschieben. Die Königswirde errang sich der Senier ber aftiven Schipen, zuftigleftetär i. R. heinemann, der bereits die Königswirde erfchoffen hotte. Die bon Kamerad Wilhelm Möhle geftifrete Kreundschaftsischete erschof Kamerad Hibertoff nach der die bold.

Bor ber Bahl.

Große Gräfendorf. Zu der Bolfsabstim-mung und Reichstagsmahl am 12. November find hier zwei Bersammlungen borgesehen,

und zwar am Donnerstag, den 2. **Ro**vember und am Freitag, den 10. Kovember im Breherichen Saale. Vg. Eugen Vub els wonnen worden.

Das Kamiliendrama im Berghäuschen

Schredenstat eines leicht Reigbaren

The derection of the control of the

Musgestaltung des Euthertages.

ger lichifein der fell tree dor wei dafi fun fon fon lant fall tatf fid als fall

Er

eine dor' des übe van ift der Tai der Tai fun geg ent

fire See we lag nan hat die nal Fr

Tede Taffe Kathreiner ift - eine Taffe Gefundheit!

muß, es muß?" Seing Kriedemann ballt die Käulte. Sein Gefritt wird ichneller. Dann macht er plösslich vor dem Kenster balt. Rur um etwas Positivos au tum, nur um nicht nulkols him und berzurennen, reist er an der Jalousiedmur. Das alte Ding ansielt um dereicht in die Hohe. Das Zimmer in nicht anderes als alle anderen: Ummodern, verkauft, verdrecht, mit verblostien Borbängen nus ichnunsigen Gardinen.

verblasten Vordängen nas ichnutzigen Gardinen.
Schon werden Schritte im Gang lant. Die
Seiden Arreunde wenden fich zur Tür. Das
Bera stockt ihnen. Da . . es sloopt.
Bert benocht die Sattung. Er recht sich
nimmt den Ropf boch, atmet tief. Aus seine
Schimme fraht, vibirert vor Erregunge:
"Derein ...
Der Dere mit dem keisen hut. Er verbenat sich, muntert die Anwelenden:
Ariminalsommissar Nagner — meine
Berten?"
"Bert Osteg. Dast main Land Seing
Bert Osteg.

"Bert Offieg. Dont main Sa

Sie find der . . . Inhaber des Barf.

"wie find der . . . Inhaber des Barkvotels"
Ift das nicht Spott? Bert lächel bargit das nicht Spott? Bert lächel barbeibig und mit Galgerbinmen. Run gut,
warum oll er des nicht noch einmal beftätient, mas et eine Zeitlang der Leffentlicheit
uvracianisch bat?
"Ron Ihren Gäften, um Sie gunächt gut
kruldigen, weiß fann iemand vom meinem
Beind, ich habe eine unauflässige Musierung
ber Anweienden worgenemmen. Vertrauliche Nachricken in Ihren damie ieben
fätt, ein Hochstoften ighen mit, das sie dei gene fätt, ein Hochstoften in Ihren damie ieben
sicht, ein Hochstoften ich ernentis. Kann
ich von Jhren Hollung erbaltung:
Bert hat das dumpie Gefühl, als wein
ein reteuder Ersphänd nößlich aus den
ein reteuder Ersphänd nößlich aus den
Erde luriekt, no man ihn am menigien er
wartet. Nuch Sein, kerbentunn, junaumenaciunsen wie ein Hustussen, was die wolle, man
wird das Schickia mit Ruhe tragen, mit
Ruhe — gwor die Muster daßeim —

nicht nein, nicht nachdenken, nur nicht nochbenken! Köntelt Bert Obleg den
Roof. Der Room ist mit nicht bestaut.

reichen Menichen, der mit den Sunderttausenden nur is um fic wirft, albt es, beute gar nicht mehr. 7ch Bert Deleg, aber din brav derauf bineingefallen, ich habe es geglaubt! Ich versienen Brüget!

Ebe Bert autwortet, lagt Heins Friedemann mit trodenen Eippen:
"Mr. Brother, der reiche Mmerifaner...?"
"Neicher Amerifaner. .. das scheint ein neues Wilten zu fein! Bisher wählte Kirchen beim nur Grafen und Baronentifel. Belche Räume bewohnt diefer Mr. Brother?"

"Zimmer fiebgebn bis einundzwanzig," fagt Bert gerkniricht. "Anmelbung Zimmer

Er ift es durch die zahllosen Nachfragen gewöhnt, an die Anmeldung zu verweisen, wenn die Besucher Mr. Brothers im Vestibul

nachfragten. "Danke," fagt ber Kommiffar, lacele freundlich, verbindlich, lentfelig:

"Ja, meine Herren, die Jubetriebnahme eines lolchen Hotels in doch nicht iv im Dandundreben gemacht? Ein höhrer Schred gleich an Anlang! Ann, damit miffen Sie ia immer rechnen. Empfehle mich Jhnen." Er gebt mit einer kleinen, höllichen Berbeugung.

Auch Bert hat diesmal ein gewaltiger Schred gepacht. Er ift bleich, nur mitham bemadrt er haltung. Mit lebr gemischen Seifüblen ebert er ans dem Netche des Leinbes und der Berten ben Berten bes Lienbes und der Berten ber Berten und Preise den Berten und Preise den Berten und Preise den Berten und Preise den Berten Burgen als ficheres Leinben bie der Burgen den Berten und Decten, Meniden, Geldechniffe, alles fieht er durch eine flaher im Erine ist, Wände und Decten, Meniden, Geldechniffe, alles fieht er durch eine flaher im Ericken bie Deutschaft, durch blachgrünes Gilas, das allem eine fachelnde Determasse auffest. Die Meniden find wie Marionetten, die von oden ber an Ericken accogen werden und ihr vermat breien und bewegen mäffen, wie ihnen die unfinnigen

Bander es vorichreiben, an die fie gefnotet

Do geht es Bert Ohleg, wenn ihm witde, numenichtiche But über fich felbe gewacht bet, Seed eiler folgeren krachen möchte er vertienlich zu Aleinhofz verarbeiten und durch einen Küchenwolf drehen, bis auch nichts mehr ibrigbleibt als Staub!

Mr. Brother ein Sochstapler - Bert Ohleg, on bift ein Ochse!

Bert Soleg, du bist ein Ochie!
Marianne Reinhardt oder Feaucite
Berth sits jest allein an ihrem Tich. Gben
noch dat sie sich mit derrn von Brendel über
ein Amerikaner unterfalten, der die große
Jimmerflucht im dotel bewohnt. Mr. Brober muß unwöhricheinlich reich, ein, aang
unwöhricheinlich reich. Gben noch seigle sied,
berr von Brendel an dem Gepräch sehr uterfalmen. Zeit im Aurianne noch den
werfchwend. Zeit im Aurianne noch den
mittlen der krößlichen Menlichen immervoll
einfal mah elend. Sie ersehl fich und gebt
langlam gum Bintergarten finiber.
Bert solat ihrer Agrifeit, ihrem Gang,

eimam into eleno. Sie export no unto gest anafam aum Binkergarten finibler.

Bert folat ibrer Jartheit, ibrem Gana, direm bilifolen Rinberfädeln mit beihen Augen. Er schwarte eine ticht, fragen schwirzen daga won allen Seiten auf ihn ein, sew mil etwas anderes. Brünche treten beran. Bert extediota alles gedantenlos. Bas nod seichieht, if a in geleichgittla, der Jowed if la verfellt: Mr. Brother ift. ein hockabler. Die hoffman, dunch ihn eine geordnete Existens an finden. Ih vorbet. Und wieder Jeanette Berth. Bern fich ich se ein bedfiedelt für alles. Ein Bort mit ibr. das enhöddigt für alles. Ein Bort mit ibr. das enhöddig für alles. Ein Bort mit ibr. das enhöddig mit alles. Ein Bort wie ihr, ein Blic ans ihren Angen, ein Füntschei ihres Kindervertrauens, das afts die alle Sponnfraft wieder. Da fann man auf einmal vorsien, wolfer man kön weiter durchgmätt, jorgal basitt. arbeitet



Wer fprang vom Balton?

Fragen im Reichstagsbrandftifterprozes.

Geheimnisvolle Spuren.

Geheimnisvolle Spuren.

Als nächter Zeuge wird Kriminalfommingar Bin nie vernommen, der gleich in der Braudnacht aum Reichstag fommandiert worden ist. Der Zeuge erflärt: "Meine Obliegenheit war in erster Linie die friminaltechnische Seite der Sache, vor allem die Sicherung der Der Den die Grünenbern des Reichstagsgebändes sind in großem Umfange Kingerspuren geweien. Jah dabe sie genau unterlicht, und daraus ergab sich deutschied, dah nur eine Kerson binaufgellettert sein lann. Ban der Lubbe ist von unten an der Anstade bochgesteltett, obwohl er an dieselbe Stelle auf dem Bege über die danptreppe und auf dem Eins entlang leichter dorthis gelangen tonnte." Der Zeuge erflärt weiten, dah der Bestelle Bielle auf dem Bege über die danptreppe und auf dem Eins entlang leichter dorthis gelangen tonnte." Der Zeuge erflärt weiter, dah der Klenfoldet zu flitzen. "Kingertpuren waren ledenfalls nur von einer Perfon vorsanden, dagegen ist es nicht ausgesichlossen, des ein anderer Züter auf dem Sims entlangagangen ist. Enthverdende Spuren daben sich da aber nicht wahrnehmen lassen, den gertinder hat und dann, als er Menichan, der fich der Agen über die exertiondene Kenkertscheibe im Dbergelöch. Er dall es für durchans wahrscheinlich, daß bier auffällich semand, der sich und dann, als er Menichan fommen börte, turz enthölossen die Scheibe gertrümmerte, um sich nach auch er der Scheibe gertrümmerte, um sich nach auch er der der Scheibe gertrümmerte, um sich nach auch er der Scheibe gertrümmerte, um sich nach auch er der der der der der erknichten mehan die Scheibe gertrümmerte, um sich nach auch der gerträmerte, um sich nach auch er der der der der erknichten und der der der der erknichten mehan auch erknichten. En wollte setzten mehan werben.

Er wollte feftgenommen werden.

68 entipinut fich nun ein Dialog amifchen em Borfitenden und dem Kommiffar über ie Motive, die Lubbe bei der Brand-Riftung geleitet haben.

ste de fitte, de knose det der Kranskiftung geleitet baden.

Borfisender: "Sie haben lich durch Aubbe auch den Rundgang vorführen laffen, den er bei der Brandlegung aemacht hat. dat er Honn der der Brandliftung etwas gefagt?"— Zeuge: "Honn dammals über den Grund und Imed der Brandliftung etwas gefagt?"— Zeuge: "Hond der Brandliftung etwas gefagt?"— Zeuge: "Hond der Brandliftung etwas gefagt?"— Zeuge: "Hond der Bendliften in, das hier eine locke Lat dei der Bendliftung in, das hier eine locke Lat dei der Bendliftung in, das hier eine locke Lat dei der Bendliftung mehr Antlang finden mürde als anderswo. Juf meine Frage, ob er Kommunift fei, sogte er: Kommunift wohl, weber doch mit einem gewiffen Unterfägle."—
Sorfisender: "Dat er sich auch über seine Sechnahme im Reichstage geküpert?"—
Benge: "Er sagte, er bätte sich unter allen Umfänden felnehmen Laften wollen. Auch wenn der Klustineg offen gemastet faben, bis iemand tam. Ich sagte darauf, er habe also maktigentisch als Wärturer für feine Sache geden wollen. Er sagte, das fäme nicht im Frage."

Ein Beweisantrag Dimitroffs.

Ben Beweisantrag dimitroffs.

Der Angellagte Dimitroff leat darauf einen Beweisantrag vor, die Deunigsdorfer Polizeibeamten und die Angeitellten bes Afflis in Deunigsdorf als Zengen darüber au vernehmen, mit welchen Bersonen von der Entschaft der Bersonen ist und was van der Lubbe überhaupt in dernigsdorf am Abend des 26. Gebruar, in der Racht aum 27. und am Worgen dieser aus eine Angeitellten habe. — Deerreichganwalt: "Benn der Angeslegte behaupt in den nicht der Angeslegte behaupt in den in dennigsdorf von der Lubbe Wiltster geinnden hat, so nach ein keinen Berten das der in dennigsdorf von der Lubbe Wiltster geinnden hat, so nach ist eine Bedeuten das gegen das das sessgefalt und dem Antrag auffprochen wird. — Dem Antrag wird danu auch flatigegeben. Die nächte Zengin, Ir. Dlag Der z. war

auf flatigegeben. — Dem antrag birt dam auch flatigegeben.

Die nächste Zeugin, Frl. Olga Derr, war els Seinoliwpitin des fommunistischen Fraktonsseferetärs Kühne tätig. — Borfigender: "Ein Zeuge dat gelagt, am Dienstagmorgen ieten aus dem Illimmer 58a alle nicht dem Reichstag aehörigen Sachen entferent gewesen?" — Zeugin: "Daden gewesen?" — Bengin: "Daden gewach, das eigentlich Torgler am Montag and Se m nich foller." — Bengin: "Das bette ich so gehört." — Berrifius: "Bie Jonahm and Che m nich follte." — Bengin: "Das bette ich so gehört." — Berrifius: "Bie Jonahm an, weil er dier zu inn datt wegen der Treigade des Materials." — Angeflagter Timitroffi; "Daden Eie dei Torgler jemals Ansländer gesehen, Ansländer gang allge-

mein, nicht nur rabiate Bulgaren wie Dimi-troff?" (Beiterleit.) — Bengin: "Rein, ich habe feinen gefeben."

Das ift Dimitroff aus Sofia!

den Aften in Abwesenheit jum Tode versurteilt worden, das nach Idre Anflick biefer Dimitroff Reinlichfeit mit jenem Dimitroff?

— Zenge: "Wir ist die Nechlichfeit folgert aufgelallen, wenn er aufg auf den Bilbern — wenn ich mich nicht ichr täufche — einen Bart getragen hat." Borssiender: "Nehmen Eie an, daß es derselbe ist?" — Zenge: "Daß kann ich nicht entsche den aber die Gewisheit ist ziemlich groß sie mich."

Die Gewisseit ist ziemlich groß für mich." Thintiroff: Wein ist erfläre, das is sie stein 1921 niemals im Reichstag gewesen bin und daß ich Zorgler zum erzemment in meinem Veben im Leipzig im Gert cht. za al geschen inde, dann ist das die Währleit. Ich erfläre mur die Lasiache, daß der Zeuge mit Lickerheit glaubt, nich getrossen haben, als eine Täulchund, als musden gleich sagen, daß alle nationalbazialistischen Angare in diesem Prozes durch eine dannlie Britis ison. Texhalb protestiere und gegen die Angallagen. Der Verrische entzieht dem Angallagen. Der Verrische entzieht dem Angallagen.

Angeliagter Torgler: "Ich möchte er-Hingeliagter Torgler: "Ich möchte er-Hären, daß ich niem als mit Dimitroff im Reichstag geweien bin und daß ich ich zum erstenmal im Gerichtstaat geleben habe. — Die Verhandlung wird dann auf Dienstag vertagt.

Lubbes Wandergefährte

in Oberbanern ansfindig gemacht.

einem Mann won der Jimpretor, den ich nur unter dem Namen Jul is keine. Ich babe mich gelegentlich mit ihm unterhalten. Er ist Unig ar oder De fierreiche rumb bet eine gewise Keicht.

Dimitroff nicht Dimitroff?

Borisender: In der Tat ist ein Dimit troff, aber ein worden. Dimitroff nicht Dimitroff?

Borisender: In der Tat ist ein Dimit troff, aber ein Brochen. Dimitroff nicht Dimitroff ?

Borisender: In der Tat ist ein Dimit troff im Prozes wegen des Anscheden von Sofia verureicht worden. Er beitz der Tieder Sofia Willer worden. Er beitz der Tieder Sofia Willer wird nach Berfin zur Berhandlung geladen werden.

Sochichule für Menschenführung.

Neues Inftitut an der Bergatademie-Clausthal.

Reues Institut an det

Der preußische Minister six
Winisten Derbergamptmanns Linader den Kreichen der die Kerantasiund
des preußischen Derbergamptmanns Linnader der Bergafademie Clausthal eine
Sochschule ihr Mendschwiiberung angegliedert,
und avon wurde der Leitung dem bekannten
Karlseuber Sochschulproscher Dr.-Jug.
Ibolf Friedrich übertragen.

Brossess erfor Arbedrisch Gernubische der Menichenführung und Gemeinschaftsarbeit sind in
der Industrie durch eine Borträge und
kurfer weitgesend bekannt. Die von ihm
vertretene Anschaußen und Kreien korträge
und Anfahrung, and Kreien Battonisch
und Treit vertörpert reinen Rationalsozialismus. Das Brogramm, das Prossion konstellenden
kunfte. Berfssischung als Deinis Clausthal
vorgeieben bat, enthält solgende vierzehn
kunfte: Berfssischung als Deinis muscheit am Edste,
geistige Etrustur der Berfsgemeinschaft, Kreiet auch eine Scheit des Gerfebung, Kampf gegen die
Kertebung, Kampf gegen die Laubtet, Krischtung in der werstätigen Arbeit, der inden
Beist, erzischersische Rechtiprechung im Betrieb,
und Mitsampfer, Ausbildung des Plachundstelle Steine Steinen Gest, erzischerschaft Rechtiprechung im Betrieb,
kamilie und Verus, Ausban der Arbeit wird indesien
den Kurfen für die Scheit wird indesien
den Kurfen für die Kalte küberen der

dem immer ffarter werdenden Berlangen der Birticoti nach mabren Führerverfönlich-feiten, die im nationallozialitischen Eine ihre Arbeit als Dienft am Bolle betrachten.

Birtfiefer unter Untlage.

Korruptionsverhandlung in Rürze in Bochum.

Mortipioneverganeining in Meize in Sodam.
Anf Grinnd der Enthüllungen über Korruptionskandlungen, die dem ehemaligen
preuhischen Sedolschristmiliter Striftefer
vorgeworfen wurden, hat die Staatsgimaaltichoft ein Er mittlung zo verfahren eingeleitet. Die Bochunger Staatsamvalischaft hat
Anflage agene, Hirtliefer erhoden. Mit der
Soupptwerbandlung vor der Großen Straffammer in Bochum ist schon in der nächsten
Zeit zu rechnen.

Berffandigung mit Rugland.

Die Ruffen wieder beim Lubbe-Brogeft.

Die Anssen wieder beim Lubbes-Prozes.

Amstlich wird mitgeteilt: Nachdem der hott Gegenland diplomatischer Jeit wieders hott Gegenland diplomatischer Unterstaltungen zwischen Erzuischland und der UdSS. geweich ist, hat über diese Angelegenheit fürzlich eine Reiprechung zwischen dem Reichensteilenminister Arciberru von Reu-rath und dem Bolickalier der UdSSN, Eh in it ich ut, fantgetunden, Dabei ist eine Berländigung ihrer der UdSSN, Ghint ich ut, fantgetunden, Dabei ist eine Berländigung ihr der Berländigung ist der beiderseinstenden der iber eine Reierungan darüber, daß die Pliege der beiderleitigen Beziehungen von der Berjächenbeit der Reigerungan gen der Berjächenbeit der Reigerungan werden ihre Tätigkeit in Den kollen Läderungsbystem der Berjächenbeit der Sowietunden und der den der Tätigkeit in Den kollen Läderungsbystem der Sowietunion werden ihre Tätigkeit in Den Kontenlischen ihre Tätigkeit in der Sowietunion wieder ansüben. Auf Anordung des Senatspräße

denten werben der Bertreter der "EHSS" und die Bertreterin der "Ffichia" Ins [alingstarten jum Reichstagsbrand prozeh erhalten.

Kaffiber aus Dachan erwischt.

Bie Grenelpropaganda gefdmuggelt wurde.

An einer Nede in Donaumörts teitte der hagerisse Ministerpräsident Siebert mi, in den lekten 14 Tagen lei issaciellt worden, daß vom Konzentrationslager Dassac aus ein rassinierer Lassisse auf iber die deutsige Grenze hinaus eingerisstet worden

Die Deutsche Bühne (Theaterverein Merseburg) ruft Dich!

Anmeldestelle für Merseburg: Verkehrsbüro u. Buchhandlung Pouch

war. In Zigarttenetuis mit geheimen Doppelböden seien Briefe mit Greuel-nachrichten und unwahren Behauptungen binausgeschwanggett worden. Man hade da-mit beabsichtigt, einen Greuel-Propagando-feldang über das Lager in Dachau aufzu-ziehen.

Radfahrer und Araftfahrer

Schafft Rabfahrwege!

Rabjabrer und Araffiabrer find beide Banner-trager bes neugerificien Verfebrs. Rarum vertragen fie fich jo societe mietinanber auf ere Ernste? Bet ist von allen Seiten dazu gefeben, Frieden zwischen Roblabrer und Araffiabrer zu sichaffen. Zaffactich berrific aber noch bitterer Krieg, und jeder Conntag bringt Dugenbe von Jusummenschen zwischen Rabsabrer und Krafffabrer.

jvolioden Rabfabrer und Arafisabrer.
Die Frage in nicht damit abgefaut, daß der Robsfabrer in der Rogef fich verfehrswidigt auf der Landschafte in der Rogef fich verfehrswidigt auf der Landschafte der Lands

Diefe Beisheit ist gewiß nicht neu. Die "Bentrale für Radiohrbege" in Berlin entfaltet feit Jahren eine emifge Tätigfeit in gleicher Richtung, Sunberte bom Kilometern Radiohrvege fünd bereits entstanden: Dundertkausende von Kilometern müffen es werden.



Chauffeen and Brennhola.

Auf einer Berliner Gernverfehrestraße werden agenwörtig Berlinde mit einem bolg-pflafter gemacht, das sich in anderen Gegenden bereits bewährt haben foll. Plats gabt-losen gleichmäßig geichmittenen runden Aldben aus artnem bolls das für Ban-gewech nich berandber erscheint, wird eine Etraßenberte geschaft in, der durch große Seiberstandsstäbigteit und zugleich eine parte Elaftstätt besteinen Berlieb inter beiten.

Deutsche, dentt an die entriffene Ostmart Ditnot ift deutsche Rot! Berbet Mitglieber bes Bunbes Deuticher Dften! Gine Front, ein Beift, ein Wille im Bund Deutscher Dften ! Unmelbungen bei 3bzikowski, Merfeburg, Rlobikaner Strafe 40



Sandels und Viellehofts Zeitung Millellen for South

Biele neue Sparer.

Biele neue Sparet.

305 Spartonten wurden eröffnet.

30n der Stobfipartasse au Kalle with und seschaftener: Der Rationale Spartag am 30. Oktober 1983. fann als voller Erfold der voraussegenen Rufflärungsarbeit beseichnet werden. Dant der Unterstützung durch die Press den Angele werden. Dant der Unterstützung durch die Press der Spartage von breitesten Kreisen unseren Ruftstrage verkanden und beachte worden. Erfreulig groß ist die Jahl Keiner und Kleinker Einlagen gewesen. Biese neue Sparte unter gewonnen, die und zuwerfücktlich Gossen Lassen, das der Sparzedanse auch über den Spartage der den kleinker mit die Verlagen und sich auch die der den kleinker wird.

Die Statistit des Spartages zeigt solgendes Ergebnis: Eingegabli wurden in 3426 Sossen insgesamt 254 785,60 HW., ausgegablt in 1162 Hohen 125 425 KW., io das sich ein Einnahme-Utberschus von 129 333,08 KW. erzibt. Bos neue Spartonten wurden rechte einstellt der wurden neu ausgegeben und 139 Luttungskarten der Schulparbischen von des Lasten aus Gusten dare den kontrol ein der Statischen und ein Einnahme-Utberschus der Kullspartonten und des Lasten abgegeben und 139 Luttungskarten der Eculisparationalen aur Guischern abgegeben.

wie uns die Sparfaise an den Schaftern abgegeben.

Bie uns die Sparfaise des Saalfreises mittellt, faum der Rationale Spartag durchans als voller Erfolg gebucht werden. Bei der Houvelles sowie des den fleden Jweigstellen und dem ausgedehnten Spar-lassenschaftenen gegenat 1998 504 HW. in 1941 Bosten dereinnahmt werden, ein Beweis merschütterschaft Betrouens des deutsche Sparers au seiner Sparfasse.

Durch die Mittel, die der Sparer seiner Paarfasse anvertrant, nimmt er Untell an der gewaltigen Ausgede Ar beitis-beischaftigen Ausgede Arbeitselbeigen Britschaft nab aur Milderung der Arbeitslosigkeit von der Sparfasse des Saalfreises aur Berfügung gestells

Still.

Berlin, N. Ott. Der vorbörsliche Frühverlehr lag fill, Anrie waren noch nicht zu
hören. Man rechnet wieder mit großen Beränderungen und glaubt, dah bie Tedeng allgemein behanviet ilt. Für Farben regt bie
knädehnung der Cennadenajnerhöhinug und
die Batentautwertung bei der Antibereitung
von Mittelegen eiwas an. Die Mitten litten
in leizier Zeit ebenjo wie Siemens unter Tautidoperactionen gegen Reichsbont, die vom Musland wegen der Möglichfeit, die Dividende
antransferieren, erworben wurden. Um Ansanadirentenmarkt besteht neuerdenings für Rumänienenten etwas Farberess, deressen für Mumänien mit seinen französsischen Kluwmänien mit seinen französsischen Kluwmänien mit seinen französsischen Stumänien mit seinen französsischen Studien
ein Vorsössischen der Verlichten, an denen Dentsich zu der verlichten der Verlichten, an denen Dentsich and interessisch ist noch nichts betannt gevorsche werden.

und der Betternarft war der Dollar wider Am Balutenmarft war der Dollar wider Erwarten beute lefter. London:Radel siellte sich auf 4,7514, die Partiät für den Dollar in Ber-ilin auf 2,80 Wart, sin das Finnd auf 18,30 Wart. Ueber dem gelamten Marft lastet aber

Eröffnung des Werberates.

Er foll Mittler fein zwifchen Reichsregierung und der Birticalt.

Reichsminifter Dr. Goebbels.

ABettighminister Dr. Govevoers.

Es prach dann Reichsmitister Und es oe be t. s. bet indbesondere betonie, das die Allrichafisderedung ber Allrichafis und damit eine achte beinem geden der Allrichafte der A

flitten. Die nationalsozialstische Regierung wird die alten Die nationalsozialstischen Birticals "Treu und Krobermagen der deutschen Birticals "Treu und Glauben" auf dem Eediet der Birticaliswerbung er-

Berlin, 31. Okt. Amtl. Butternotterungen. Die Butterpreise sind 1. Qualität 1,26, 2, Qualität 1,20, 3. Qual, 1.13 je Pfund. Tendenz:

tät 1.20, 3. Qual. 1.13 je Pfund. Tendens: —
Berlin, 30. Ott. Eierperies. Festgestellt von der amtl. Elementierungskommisston. Preise in Reichspriening je Stinke ab Waggeno der Lager Berlin nach Berliner Usancen.
De ut s. che Eier: Trinkeler, vollfrische gest., Sonderkl. über 65 g 13.50; Größe a) unter 69 g 13.5, Größe b) über 59 g 12.5, Größe o) über 30 g 11.7, Größe d) über 36 g 15.5, Größe a) unter 10.2, Größe d) über 36 g 2.5, Größe a) über 60 g 15.5, Größe a) über 60 g 2.5, unsort 1.5, –11./; kleine und Schmutzeier 7.50-8.00.

Schmutzeier 7,50-8,00.
Auslandseier: Dänen und Schweden, 18er 12,2-., 17er 11,7, 15½-16er 11,2, 1eichtere 10,2, Finnländer, Estländer u. a. 18er 12,2-., 17er 11,7, 15½-16er 11,2, Bulgaren große 10,0, Rumänn 9,50, Russen, normale 5,0, Pelor, normale 8,0-5,7, abweichende. kleine. Schmutzeier 7,25 ausländ. Kuhlhaueier große 10,75 normale 9,75 ausländ.

Birtichaftsminifter Dr. Schmitt.

Wirtichaftsminister Dr. Schmitt.

G. Prach dann Reichsbrittscheftsminister Dr. Smitt, der von allem darauf hindels, daß der Weiter der Reichter der Reichsbrittschaftsmitter und fein der Reichter der Reichsbrittschaftsmitter und fein printer Roselle und danbein von diese keichseuterung und sie printer Roselle und danbein von Keichsbrittschaftswirter die Ertstung der Schaftschaftswirt

maniadic parac A	om JI. U	WIGHEI
	heute	Vortag
Allgem. Deutsche Credit-A.	40,00 bGI	40,00 bG
Hallescher Bankverein	13,00 G	43.00 G
Gewerbe- und Handelsbank	50,00 G	50,00 G
Landcredit-Bank	49.00 B	49,00 B
Zörbiger Bankverein	13.00 1	49,00 D
Mansfeld Bergbau AG	23,00 G	
Deablitana Dergoau A. G		100.00 0
Prehlitzer Braunkohlen	133,00 bB	132,00 G
Riebeck'sche Montanwerke	75,00 G	74,25 G
Werschen-Weißent. Braunk	-	-
Bruckdorf-Nietleb Bergbau		
Ammendorier Papier	50,00 G	50 ,00 G
Cröllwitzer Papierfabrik	-	-
Cönnerner Malzfabrik	. 75,00 G	75.00 G
Eilenburg.Kattun-Manufakt.	-	-
Engelhardt-Brauerei		-
Glauziger Zuckerfabrik	-	_
Malzfabrik Reinicke & Co	110.00 G	110.00 G
Halle-Hettstedter Eisenbahn	-	240100 0
Hall.Maschinenu.Eisengieß.	51.00 B	-
Hallesche Röhrenwerke	20.00 B	20.00 B
Hildebrand Mühlenwerke		-
Kaiserbad Schmiedeberg	-	_
Kvffhäuserhütte	52.00 G	52.00 G
Gottfried Lindner	31.00 bG	31,00 bB
Schraplauer Kalkwerke	-	01,00 01
Stadtmühle Alsleben	61.00 G	⊌0,00 G
G. Vester Spedition	-	00100 CI
Wegelin & Hübner	-	
Zeitzer Maschinen u. Eisen		
Zuckersaffinerie Halle		

Hallescher Getreidegroßmarkt

Ref

unter Berfölder da davon da davon deiles Menfichie Lamar dauen Deshalte jürrt mehr auf, purform Wort gebrar Dom

Die vor i wiede nien unber in de Deuts möger fönnte legun hilfe betrag einen Fäller

Nacht dem ichädi lers ten l Stäni vier

Te Einfe Beru wahr

Stad anger und raup Wast Mebr

ausge lande anläf Deut diese Schäi nicht, Zahl könn

Ander den ien imerd Wen inhe und ihre fam mird maliftellu

Allgemeine Tendenz: Unverändert.

Berliner Produktenbürse vom 30. Okt.

Weizen. märk. – 147
Fulterweizen. – 147
Fulterweizen. – 147
Fulterweizen. – 147
W-Gerste.neue 157–164
Hafer. märk. 146–132
Hafer. märk. 146–132
Weizemkeil 13.00-25,00
Roggen. 146–132
Weizemkeil 11.00-11.60
Fridmükreher. 15,46–35
Roggenkiele 10.1–10.20
Sola-Schrot. 8,30-14
Mandehurz. 80. Okt.

Zurkermankt. Preise.

Roggenkleie 10.1—10.20 | Soia-Schrot 8,30-Magdeburg, 80. Okt. Zuckermarkl. Preise für Weißzucker einschl. Sack und Verbrauchs-steuern für 96 kg brutto für netto ab Ver-ladestelle Magdeburg. Gemahlene Mehlls bei vonnoter Lieferung. Okt. Okt.Dez. 21.49-31.50. Tendenz Ruhig. Magdeburg. 30. Okt. Zuckermarkt. (Termin preise). Weißzucker einschließlich Sack frei Sesschilf weil. Hampburg für 50 kg netto.

odenin de	Briet	Geld	S Itt OO ES II	Briet	
Oktober	4,20	4.00	Februar	4.50	4.40
Novbr.	1,20	4,10	März	4 60	4 50
Dezember	+.30	4.20	Mai	J.80	4.70
Januar	4 40	4,30	August	5.10	5.00
Berlin,	30. 0	kt.	Amtl. Preiste	state	llung

Berlin, 30. Okt. Amil. Preisteststellung (Ir Zink. Brie Ged. State Control of State Control

Die Fleischpreise in Halle.

DIE FIEISMPFEISE III HOJICA.
Bericht der Pleischpreis-Notierungskommission am städtlischen Schlacht- u. Vleihofe zu Halle.
Bezahlt wurden am Montag, dem 20. Okt. für 50 kg Fleischgewicht: Ochsen höchster Preis 50. hieldigster Preis 22 RMO Bullen 54, 44, 50. Kühö 53; 28, 20. Färsen 58, 55. Jungfunder 54, 54, 50. Mastküherleinschl. Junge u. Lober) 15, 75, 75. Sangküher (do.) 45. Schafe (do.) 76, 56, 55. Schweine (einschl. Mittel und Geschlinge) 14, 68, 72. Ausgesuchte Posten aller Arten über Not.

Berliner Börse Reichsbank

Deutsche Anleihen					
	30. 10.	28.10.	6 Thur. Staatsanl.		
6 Disch. Wertbest			Rm. 27 u. La. B	81,30	85,2
Anl.23 1.1.12.32		-	6 D. Reichsb. Schtz	97,62	97.7
6 do. für 2. 9. 35					100,2
6Dt. Reichsanl. 29			6 do. do. FolgeII	-	-
6Dt. Reichsanl. 27	89,90	90,50	6 Pr. Lds.Rent.Bk.	89,50	89,7
5Dt.Reichssch.,K	-	-	D. Anl. AuslSchein	79, 0	78,8
Young-Anleihe	86.00	85,87	Dt. Anl. AblSch.	1	
6 Pr. Staatsani.28		101.32	ohne AuslSch.	12,70	12,7
6Pr Staatssch. 29			Dt. Wertbest. Anl.	-	
11.Folge u.31 1.F	100.00	100,20	4 Dt. Schutzg. Anl	7.90	7.8
6 do.1930 I.Folge			6% (8%) Mitteld.		.,.
6Thur.Staatsa.26	86,00	86,2	LdbkAnl. 29 .	87.00	87.2
Steuergutscheine			6% (8%) Mitteld.		
Gruppe	87,50	87,62	LdbkAnl 30	87.00	86,2
SERVICE OF BEET	G	oldpfa	ndbriefe		

		G	oldpfa	indbriefe	
5 de	o. do. do. do. do. do. do. do. do. do. d	Em. 45 Em 19 d 8.3.6,10 B.9 8.14n.15 R.18 R.19 8.20u.21 r.L. Gm. 19 R.13 u.15 E.17 u.18 R. 10	86,25 86,25 82,50 85,00 85,00 85,00 85,50 85,50 85,50 88,00 87,50 88,00 88,00 88,00	8 do. Kom. B. 20 do do. R. 6 do. do R. 6 do do R. 6 do do R. 6 do do R. 6 T/4 Prov. Sachs. Ida. GDI 16 (8) do. Ausg. 1-2 do. Aus	84,5 84,5 83,5 82,5 86,6 86,6 86,6 86,6 86,6
		Ve	rkehr	s-Aktien	

A.G. f. Verkenrsw. Allg. Lokalb. u. Kr. Canada-Abl Sch. Bt. Eisenb Betr. do. Reichsb. VA. Halb Blankenbg. Halb Hettatedt	45,50 76,00 40,00 101,75	75,75 38,75 101,37 15,10	HbgAmer. Pack. Hamburg. Hochb. do. Südam.Dpfsch. Hansa Dampfsch. Norddisch Lloyd Nordh,-Werniges. Zschipk.Finaterw.	9,50 66,00 14,00 10.12	9,73 65,50 15,00 10 37 78,73
	-	24.12	Zschipk.Finsterw.	-	78,7

Industrie-Aktien					
	162,00	161,5	Bachm & Ladewig	-	-
Adler PortlZem.	-	-	P J. Bemberg	38,00	38,
Adlerhütten Glas		28.50	J. Berger Tiefbap	138,50	135,
Alg. Kunstziide U.	28.75	28,00	Bergmann Elektr.	9.75	10.
Allg. ElektrGes.	15,50	15,87	BertGuben.Hutt.	-	-
Alsen PortlCem	-	-	Berlin Holz-Kont.	32,00	31.
Ammendf. Papier		-	doKarlsruh. Ind.	66,37	67.
AmperwerkeElek	93,25	93,00	do. Maschinenb.	2,50	52.
Anhalt. Kohlenw.	62,00	62,00	Braunk.&Brik.Ind	148,00	148.
do. do. Vorz.		-	Brnschw.AG.f.Ind	92,50	92,
Augsb. Nbg. Mfbr.	37,00	39,00	Breitenb.PortL-C	-	44,

do do Grunav
do. do. v. Heyden
do. Ind Gelsenk.
do. Werke Albert
Chromo Najork .
Concord. chem. F.
do Spinnerei
Contin. Gummiw.
Contin. Linoleum
Cröllwitz Papier
Detector Bons
Daimler-Benz

Otsch Atlant. Tel.	
lo. BaumwollAG.	
lo.Cont.GasDess.	
lo. Erdől-AG.	
lo Jute-Spinner.	
o. Kabelwerke .	
lo. Linoleumwk.	
lo. Spiegelglas	
lo. Steinzeug	١
lo. Teleph. u. Kab.	
lo Ton-u. Steinz.	
Otsch. Eisenhal	
lo Metallhandel	

do Ton-u. Steinz.	38.0
Dtsch. Eisenhal	33,7
do. Metallhandel	-
Dommitzsch Ton	-
Dortmund. ABr.	145,0
Dresden Chromo	-
Dynamit A. Nobel	56.8
Charters Catton	-
Eilenburg, Rattun Eintracht Braunk.	138.0
Eisenb -Verk -M.	
Elektra Dresden	92,
ElektrLiefGes.	75,
FlektrW Liegn.	-

lektrLiefGes.	10,01	11,0
lektrW. Liega.	87,50	89.0
lek. Licht u. Kraft	78.50	80.5
Engelhardt-Brau. Eschweil. Bergw	-	-
.G.Farbenindust.	116,25	117,0
ein-Jute-Spinne	54.75	51.5
Feldmühle Papier Felt. & Guilleaums	40,62	41,5
Ford Motor Co	86.00	-
Fraustädt. Zucker Froebein Zuckerf.	103,00	85,7 105,0
Gelsenkirch. Berg	44.25	44.8
GermaniaPortl.C	40,00	39,5
Gesfürel-Loewe .	73,00	73,6
Gildemeister&Co.	89,25	89.0
Glauziger Zucker	09,20	59,0

	-	37.50	Hoffmann, Stärke
	-	-	Hohenlohewerk .
i	-	-	Holstenbrauerei
	129.75	130.00	Hotelbetriebsges.
9		36,00	Hubertus Braunk-
	-	-	Huta Breslau .
			Lorenz Hutschenz
	26,25		Ilse Bergbau
		92.62	Indust Werke AG.
	6.,20	66.00	
	101.00	100.70	Kahla Porzellan
	J1.12	91,87	Kaliw. Ascherslb.
٠	-	-	Kali-Chemie A.G.
	45.00	44.25	Klöckner-Werke .
	41.75	42.00	C. H. Knorr AG.
	51.00	-	Köln.Gas-u.Elkfr.
	-	-	Körbisd.Zuckerfb.
		10.50	Vaction Thillians

-	40,50	Kraftw.Thuringen
38,00	38.00	Lahmever & Co.
33,75	35,00	Laurahütte
-	-	Leipz. Br. Riebeck
-	-	do. Landkraftw.
145,00	144.00	Leonhard Braunk
-	-	Leopoldsgrube .
56,87	57.12	Linde's Eismasch.
		Lindström AG.
-	-	
138,00	135,56	Lingel Schuhfabr.
-	70.50	Lingner-Werke .
92.00	92.00	C. Lorenz A G.
75,37		Löwenbrauerei .
-		Lüneb. Wachsbl.
87,50	89.00	Mandeb Alla Gas

	Luneb. Wachsol.	
N)	Magdeb Allg Gas	
ı	do. Bergwerk	Ö.
В	do. Mühlenw.	Н
ų.	Mannesmannröh.	E
N.	Mansfeld Bergb.	2
	Maschib. Buckau	
0	Maximilianshütte	
W	Mitteld. Stahlwrk.	
13	Mühle Rüningen	1:
9	Neckarwerke	
n,		1
37	Nordd. Eiswerke	
ñ		117
11)	Nordd.Kabelwerk	

-	-	Leopoldsgrube .	29.50	29.50	Sauer
56.87	57.12	Linde's Eismasch.	61,50	61,50	
		Lindström AG.	-	0-10-	Schud
100 00	135,56		-	-	Schult
100,00			80.50	79,10	Sleger
92,00	92.00		-	-	Sieme
75,37			07,00	67,00	Sieme
19,01	77,50	Lüneb. Wachsbl.	-		Sinne
87,50	00.00		-		Sonde
78,50	89,00				Stade
10,00	20,00	do. Bergwerk	19 75	118,00	
	-	do. Mühlenw.	50,12		
116,25	117.00	Mannesmannröh.	22,87		
-	-	Mansield Dergo.	25,01	21,20	Sticke
54.75	54.50	Maschib. Buckau	1		R Sto
40,62	41.50		60,50	62.0.	Stöhr
-	-	Mühle Rüningen	140.00	118,25	
86,00	85.75			110,20	Gebr
103,00	105.00	Neckarwerke	67,75	-	Sudd.
44.05		Niederl Kohlenw.		136,00	
44,25			55.50	55,50	Conr.
			-	-	Taf
73,00	73,62	Koksw. u. chem.	The sales	100	Temp
89,25	-				Thale
89,20	89,00		66,37	67,00	
40,00	10.00	Oberb. Ueberl. Z.	4,25	4,50	do. El
20,00	40,00			-	do Ga
-		Oeking. Stahlw.		-	Leonh
56.00	98.00	Orenst. & Koppel	2:.00	25.62	frach
,		The second secon	- 800		

-	-	Porzellani. I ettan
-	-	Preußengrube
08.20	88,50	
01,75	52, 0	Radeberg Export
82,00	31.56	Rasquin Farbwrk.
-	-	Rathgeb. Waggon
-	71.00	Reichelt Met Schr.
34.00	35.00	Rhein Braunkohl
-	_	to Chamotte
40,50	39,25	to Elektrizität
-	-	to. Spiegelglas .
		to. Stahlwerke
-	127'50	RhWestf. Elektr.
37,00	38,00	David Richter A. G.
-,12	9,87	A Riebeck Mont.
106,00	-	Rockstroh-Werke
-	79.50	Roddergrube
49,50	50.25	Ph.Rosenth. Porz
-	-	Rositz-Zuckerraff.
54,00	55,00	Ruschewevh
-	-	Rülgerswk. AG.
-	-	Kuigerswk. AO.
115.50	117 00	Sachsenw. (7 Gar.)
14,00		Saline Salzungen
9.50	29,50	Salzdetfurth Kall
-0,00	20,00	Sangerhs Masch.
-	-	Sarotti-Schokol.
29.50	29,50	Sauerbrey Masch.
61.50	29,00	Schubert & Salzer
01,50	61,50	Schuckert & Co.
-		Schulth - Patzenh.
-		Schulth Patzenn.
80,50	79,10	
-	-	Siemens Glasind.
07,00	67,00	Siemens & Halske
-	-	Sinner AG.
-	-	Sonderm. & Stier
-	-	Stader Lederfabr.
10 45	110 00	Staffust Cham Eh

1	Schulth - Patzenh.	
3	Siegersdrf. Werke	1
	Siemens Glasind.	1
1	Siemens & Halske Sinner AG.	1
1	Sonderm & Stier	ľ
١	Stader Lederfabr.	
)	Staffurt.Chem.Fb	ď
2	Steatit-Magnesia	
5	Steinfurt Waggon	
1	Stickerei Plauen R Stock & Co.	1
ı	Stöhr Kammgara	
5	Stolberger Zinkh.	ľ
	Gebr Stollwerck	1
١	Sudd. Zucker A.G.	1
j	Conr. Tack & Cie.	
1	Taf, Sal. u. Spgl.	
4	Tempelhofer Feld	

a ones		-	ı
erfabr.	95,62	-	HOOOL
em.Fb	-	-	d
gnesia	-	64,50	d
aggon	-	-	(
auen	36,00	36,25	E
Co.	-	-	
mgara	92,50	98,75	E
Zinkh.	-	26,00	E
werck	87.60	67,00	I
er A.G.	170,72	170,50	
	170,72	170,50	
a Cie.	170,71	170,50	
& Cie.	170,71	=	
& Cie. Spgl. er Feld	170,71	170,50 - 9,00	
& Cie. Spgl. er Feld nhûtte	170,71	=	EFE
& Cie. Spgl. er Feld nhütte eißfbk	170,71	=	EFE
& Cie. Spgl. er Feld nhûtte	1111	=	

aller Art	en üb	er No	t. 12
Triptis Akt Ges. Tüllfabrib Flöhs	-	-	Leipz
Ver. A. Str Spielk.	63.00	-	vom
do. Flanschenfabe	44.00	42,00	Alig. Dt C
do. Gothaniawerk	=	-	Cröllwitz Falkenstel
do. Prtl.Schimisch	51,25	51,25	Kasseler

28.75		do. Schuhfb. Bern.	1990	-	Kirchner
20,10	-	do. Smyrna-Tepp.	-	-	
-	-	do. Stahlw. v d. Z.	-	-	Landkraf
0.00		J. The. M	-	-	Langbein
182,70	181,73				Leipz.Ba
-	-	Vogel, Tel-Drähte	.5,00	43,62	
78,00					do Kamn
45.00	43.:0	Wanderer Werke	-	-	do Hd. t
78,50	74.12	Warstein a. Hzgl.			do Bier
79.00	79.25	Schlsw - Holst.		100	Lindner.
13.50		Fisenwerke		-	Manafald
75.00			102.50	101,00	Pittler Ma
10.00	13,40	Wayss & Freytag	-	-	Polyphor
	-	Wegelin Rußfabr.	-	-	
07.00			44,50	42,00	Prehlitzer
27,00	27.00	Wenderolli	23,00	92100	
-	61,50	WerschWeißent	107 50		Riquet &
-	-	Westeregeln Alk.		108,00	Fahlberg.
45,87	46,00	H. Wissner Metall	61,00	-	Schlemat
		WittenerGußstahl	-	-	Schubert
43.00	40,00	Wittkop, Tiefbau	-	-	Sonderm
-	-	Wrede Mälzerei	-	-	Stöhr Ka
149.00	150,00	Wunderlich & Co.	-	-	Thuring
-	-		1002 916		do.

•	85,81		Zuckib. Kastenbg.	=	67,00				
•	86,12 44.75 32.75	44,00	Bank-Al	ttien		vom 30. O			
		132,00	Allg. Dt. CredA.	40,00 59,0 85,75	59,25	1 Dollar 100 holl. Gulden	Geld Brid 2,757 2,70 169,23 169,		
	95,62	-	Berl. Handelsges. do. Hypoth. Bank do. Kassenverein	46,00	-	100 franz. Frks. 100 schweiz Fr 100 Belgs	16.41 16, 81,17 81, 58,49 58,		
•	36,00	-	Commerz- u.Pr.B. Deutsche Bank u. Disconto-Ges.	41.00	41.25	100 tschech Kr. 100 schwed Kr 100 norweg. Kr	12,40, 12,4 68,08 68, 66,38 66,		
	92,50	26,00	Dtsch EffektBk. Dt.Golddiscont-B	73.00	73,00	100 dän Kr. 100 östr Schill.	58,99 59, 58,05 48,		
	1000	170,50	Dt. HypB. Berlin Dt. Ueberseebank Dresdner Bank	63,75 :4,00 50,50	30,50	100 ung. Pengö 1 Pfund Steri 100 italien. Lire	13,20 13,		
	=	9,00	HallescherBankv. Hamburg HypB. Hannov.Bodenkr.	43,25	43,25	100 span Peset 1 argentin. Peso 100 tinnische M	35.11 .5, .9 3 1.3		
9	-	7	Meckib Strel Hyp Meining.HypBk. Mitteld.Bod Cr.A.	71,50	72,37	100 bulgar 1 eva 1 japan 1 brasi	3,047 3,00 0,79 0,75		
	14.25	100,00 14,25 113,00	Reichsbank . Sächsische Bank	157,00	158.69	100 portug sc. 100 Danz Guld	1.70 1.8		
	100	110,000	de Bodencreun	, -	- 1	100 Danz Guia	1 . 1.0		

zig. Börse

Allo. Dt CredA	¥0,0t
Chromo Najork	37.50
Cröllwitz Papies	
Falkenstein Gard	13.25
Kasseler Jute	115,00
Kirchner & Co.	11,25
Landkraft Leipzig	85,50
Langbein · Planh	-
Leipz.Baumwolle	100000
do Wollkamm	118,00
do Kammgarn	85.00
do Hd. u. V ·Bk	64.5
do Bier Riebech	23,00
Lindner. Gottfr.	41
Mansfeld Bergb	22,00
Pittler Maschinen	90.00
Polyphon	17,50
PrehlitzerBraunk	130.00
Rauchwar Walter	75.00
Riquet & Co	75.00
Fahlberg.List&Co SchlemaHolzstoff	
	174.00
Schubert & Salzer	11400
Sonderm, & Stier	93,50
Stöhr Kammgarn	99,25
Thuring Gasges	122.00
Euckerraft Halle	55,00

vom 30. Oktober.						
	Geld	Brief				
Dollar .	2.757	2,763				
O holl. Gulden	169,23					
Ofranz. Frks.	16.41					
O schweiz Fe		81.33				
O Belga		58,61				
0 tschech Kr.	12.40.					
0 schwed Kr	68.08					
Onorweg. Kr	66.38					
Odän Kr.	38,99					
0 östr Schill.	28,05					
Oung. Pengo						
ofund Steri	13,20	13,24				
0 italien. Lire	.2,10	.2.14				
	35.11	:5.19				
O span Peset	.9 3					
orgentin. Peso O tinnische M		8.6				
	3,047	3,058				
Obulgar 1 eva						
apan	0.79	0,197				
rasi '	.321	0,229				
o mar	.255	c13.				
O Done Guld	1 20					
		-1 NH				

Reformationsgottesdienft im Dom.

Ju dem Keft gottes die nit im Dom batten fich des Obertyseum, des Domaynma-fram, Schnie-Seinrich Schule, die Khifa-Seinriche Steinrich Schule, die Khifa-duck und die Leffingfäule verlommelt. Der Chor des Domgymnafiums verfährte die Keierfunde durch awei Lieder "Keralich lieb hab ich dief" ils Nalam und "Goot if mein Liede" von Ludwig von Beethoven. Der Shor murde von Obermufiklehrer Straub e geleitet.

arkt

188-192 158-160 166-168 150-154 142-145 0-40,00 0 22 00 0 34,00 7-11,25 0-10,50 0-10,50 0-10,50

25 6,75 1,50 1,60 t ist

llung

100kg bars oz. in do. in Rein-39-41,

lle.

t., für eis 5s., 2 RM0 en 58. nschl. o.) o5, 75; Mittel

rse

er.

37,50 13,25 15,00 11,25 85,50

18,00 85,00 64,5 23,00

75,00

29,10 93,50 99,25 22,00 55,00

Brief 2,763 169,57 16,45 81,33 58,61 12,425 68,22 66,52 59,11 48,15

13,24 2,14 5,19 3,67 8,6 3,058 0,797 0,229

Spanifcher Schaffchwindler.

Stürmifcher Jahrmartt.

Durch den Sturm in der vergangenen Racht wurden viele Jahrmartisbuden auf dem Nulandiplafs mehr oder weniger beisöndigt. Die Historien. Die Sindsbude eines Altonaer Jänders durch eine mageworten. Die Sindsber hatten heute morgen viel Arbeit damit, für Leich und Jontiger Untrat waren durch den Erum gulammengetrieben und boten ein unichties Wild. Der beutige aweite Jahrmartistig gleint noch Kärter von Händlern belucht zu fein als gestern.

Das Wetter für morgen.

uns weitet fut Muchen.
Aufheiterung wahrscheinlich.
Temperatur ansieizend, auf dem Broden Einstehn der Zauwetter. Borilbergehende Berufigung der Wetterlage und Aufheiterung wahrscheinlich.

Jest wird geholfen!

Das Winterhilfswert im driften Stadium.

Das Bintechiliswert im driften Stadium.

Jest tritt das Binterhiliswert des Deutstichen Boltes in sein driften Boltes in sein driften Boltes in sein der Kleinerhiliswert des Deutstichen Boltes in sein der Kleinerhiliswert des Bellen erfene Tablen ichn reflös erbedigt wären. Das er sie Eadium war erkeitigt wären. Das er sie Etadium der Belltig der Belltiger, eine Arbeit, die sehn er bei Belltig der B

Aufruf an alle Gehörlofen!

ogweig, Mittenge 22).

Die Drisgruppen nehment jederzeit Beiriitserflärungen an. Mit dem 1. Dezember
1933 werben die Liften zur Linfrachme neuer Mitglieder vorfäufig geföloffen. Ge-börlofe fommt a Ife au unst Ortsgruppen-leiter für die Merfeburger Gegend ist Otto 3 um m a.s. Merfeburg, unter den Eichen 6 (Egerzierplas).

Bauernregeln im November.

Rovember troden und flat, bringt wenig Segen fürs nächte Jahr. Aller-Heiligen bringt Sommer für alte Beiber, der ift des Sommers leizter Bertreiber. Aller-Hei-ligen trägt eigen den Winter zu allen Jwei-gen. — Am Wartini (11.) Sonnenschein, tritt ein kalter Winter ein. — Der heilige Martin verlangt Feuer in dem Kamin. — Santt Martin seht sich sich mit Vanst am warmem

Dien auf die Bant. — Santt Martin weib nichts mehr von beiß. — Schafft Artharina vor Proti fic Schus, do natet man lange draufen im Schmuts. — Tummeln sich die Safelmäufe, ifts noch weit mit des Binters Eise. — Wenn die Bäume den Schnec balten, werden fich im Frisslott wenig Anolpen ent-falten. — Im Bovember Wälferung ist den Vellestung. — Movember naß, bringt sebem etwas.

Deuffcher Gruß bei der Reichsbahn.

Deutscher Gruß bei der Reichsbahn.
Bekondere Regeling für den Euspendienkt.
Im Betriebe der Weichsdahn grühen an
fig die Beauten, Angestellten und Arbeiter,
gleichbei de sie Uniform taggen oder und;
m. Zienst und stragen der der der
Gebünde und Angestellten und Arbeiter,
gleichbei der State der der
Gebünde und Angestellten der Deutschen Gruß.
Underschaft und der Deutschen Gruß.
Underschaft der State der Angeleit jedoch, wie
er Kacalamentskienst der Zelegrauben-Unton
metelt, Auftimmt worden, das won jest ab,
angergab der Gebäude wie bisher der Angeleit
die Grußeisanlagen, auf dem Betriebshandlungen
werden gestellt gleich ist, auf den Bereich alles
Wielsanlagen, auf denen Betriebshandlungen
wordenmen werden, auf des Berhona der
Fodbreuge, die sich auf gleich und gegeber der mitmeren der der der der
Gebrechen, auf den Betriebshandlungen
werden der der der der
Fodbreche, die dauf jelchen Unlagen bemegen oder der fich auf gleich und aus Bahn
lieigbersonal und auf die Bahnsteigschaffner
an der Bahnsteighere.

Mus den Bereinen und Berbänden.

Stahlbelm, Orikgruppe Merfeburg: Am Donnerskag, dem 2. November, 19,45 Uhr, Stahlbelmdienst in der Albrecht-Dürer-Schule. Zurnichuse mitbringen.

Sund Kinigin Enife Orikgrude Knapens dorf, Rächster Bundesabend Mittwoch, den 1. November 20,15 Uhr im Sasthof Brauer Knapendorf.

Geschäffliche Mitteilungen

angerhalb des redaccionellen Zeits.

anherhald des redamonellen Teils.

M. Brodmanns "Zwerg-Marle", das allen deutischen Teirhaltern und Jüdiern bestens betannte Autterfalt-Kädörlalgaemisch, besedt dans seiner physiologisch volltommenen Infammenschiung nicht nur alle Minteralsoft-mängel in unseren Juttermitteln, sondern es bringt auch das darin enthältene Eiweik au erhößter Berwertung. Ferner wird das Mustreden von Etosswecksseltsberen, den Wieden und zu Idarröben inwie zu werzeich wieden und zu Idarröben inwie zu verzäherter Erbärtung des Knodengerüses sichen, unmöglich gemacht. In der neuerschienen 7. Ausgabe von "M. Brodmanns Ratgeber sir Tierbalter und Jüdiert", der an ischen Intersenuntschen Untersteuten in den Bertanisfiellen Brodmannscher Auttermittet oder auch dirett wod der Firma M. Brodmann, Cheim. Habrit und der Verlangsselten wird, finden sich abstreiche in der Prazis erprobte Hinden ich auftreiche in der Prazis erprobte Hinden ich auftreiche in der Prazis erprobte Hinweile, wie mit "Zwerg-Marte" alles Bieß gefund und dabei verbilligt aufgegogen und an wirklichen Anheren ist in den Kertanischen Steile Steile gefund und dabei verbiltigt aufgegogen und an wirklichen Anheren ist in den Bertanischen Steile Steile gefund und dabei verbiltigt aufgegogen und an wirklichen Ruskeleinungen gebracht werden fann.



Sallischer Brief.

Sa Kilometer Girlanden. — Die "Schmiede im Talon". — Bruder ber Gmil. — Undant an Riche Hunden. — Die "Schmiede im Talon". — Bruder ber Gmil. — Undant an Riche Hunden. — Die "Schmiede im Talon". — Bruder ber Gmil. — Undant an Riche Hunden. — Die "Schmiede im Talon". — Bruder ber Gmil. — Undant an Riche Hunden Mitofarawae.

Plun ist die Boche der Hele vorsiber; die Stade in der in henre Mitofarawae.

Plun ist die Boche der Hele vorsiber; die Stade in der in höher Richemann. — Bie grüner Glifandscheider wird mit den nampen, die an Hunden und Fahren und Technique in der in höher Richemann. — Bie grüner Glifandscheider Willen eine Mitofarawae.

Plun ist die Boche der Hele vorsiber; die Stade in der in höher Richemann. — Bie grüner Glifandscheider wird mit Schmannen. Eingerollt sind der France und Kinder und Schmannen und Kochen und Werten und Schmannen und Blachen alliberall emporgescheiter Grüner der Gmilden Boch Stewendung sonder der Schmannen und Sch

all dies jabrelang der Dessentlichkeit vorentbalten werden sonnte! Amis falls veritandener Rieckt oder aus Wangel an virstlicher Seinastlieden der Abstangt an virstlicher Seinastlieden Sangtel an virstlicher Seinastlieden Sangtel an virstlicher Seinastlieden Sanwerten der Viele der Artent den Vielen Kannt einerzeit zu "Ebren" des genialen Schölen mitch einer sindlichen der Etad benannte ...
Da wir schon einmal bei Etraßen von der Etad benannte ...
Da wir schon einmal bei Etraßen namen sind, sei auch des neuelen ballischen Ereisnisse auf diesem Gebiete gedacht: der "wandernde Etraße auf diesem Gebiete gedacht: der "wandernde Etraße selbst auf Banderschaft gegangen, sondern nur — i hr A um e. Die frühere Magdeburger Etraße — zwischen Nieberdlast um Zeinsten aus Ehren des Niedsprässenten in "die an der Angt schwebende ist er geren der Angeleichten verwasite und gleichtam stet und er Luft schwebende istiere Etraßenname hat sich unt einen neuen Platz gelüch, der überdies in — menn man in will — "geographischer "binsch etwei einer Betager der Vergeitung besieht ein Zeil der aroben Mussallitraße und Magdeburg, der Troßene Mussallitraßen der Mingerweg und Stadtzenge liegt. Daß sich aus einer derartigen doppelten Etraßenentaufe ein die klaumensänderungen gewöhnen — und mande Bersaunt nicht — verftehlich dan Nande. Arme Leit Aus der Vergeitung gewöhnen — und mande übersaunt nicht — verftehlich an Nande. Merne Leitzage eine feltigung keit an betanntild er ist eine Karausane aus Norden

Voit.

Die Magdeburger Straße faß übrigens die fer Tage eine selfiame Karawane gen Korden sabrama, wird eine Kurobiffe und etwa dawanig Krivataurob, die unterwegs Aufleichen genug erregten, well sie sind einer als merfwirdig benahmen soweit man bei einem Auto dawon reden kann). Hir keinen Krasfaferer is es ein Gedeinmis, dag der Tagleren und auch der Kreis Köthen rech gesent mit "Kahenschoff" Mister ind. Auf diesen bolprigen Streden bielt besagte Auto-

farawane ein recht beachtliches Tempo. Sowie aber ein Teil ebener, guter Betonifraße auftauchte, bei der jeder Motor sonft vor Kreude auf der ihreiten Schuren au geben pflegt, wurde die Fahrt bedächtig verlaugfamt; ia. oft genug aoch se ien volliges das und die insgesamt etwa 200 Insignen fliegen aus und niegen bei schone Ernde au zußt. "Bie meift, war des Nätfels Löhung sehr einacht Ser Ausfahn 200 Ern fliegen der der Stuffen der Schulfar (Studiengesellsfähal für Ausdenhaften der Serbereitung der Verdenhaften der der Verdenhaften der Verdenhaf

Beringsprecen:
Boraus fic wieder einmas ergibt, das icheinbar finnloses Zun febr finnvoll fein fann, auch wenns der Laie nicht gleich mertt.
Viri.

halle an Dr. Goebbels.

palle an Dr. Woevoerls.

Der Magifrat der Stadt hat Veiches minifer Dr. Goedbeits aus Annig seines Geburtstages folgenden Glüdkuntig drahtlig gefandt, "Alle, Sie der Landessleite Mittelbeutschland für Polifeaufflärung und Propagando, Stadt der schaffenden Theiet und der Schule inmitten des Landes deutschaften Multifchijung, siende dem Errad und Multifchijung, siende dem der rold der nationalistallitischen Benegung und mermidiligen Kämiper sit das Bert utgetes Fährers beraltögte Geburtstagswünige. Mit Glidaur und deil ditter Der Aggifrat Dr. Dr. Beidemann, Oberbürgermeister."

Eigentum, Drud und Berligg: Merfeburger Drud-und Berligssenstat E. m. b. f. im Merfeburg, Sätter frighe 4, Redictionelle Seitung und verantvortich für ben Zettiell Biltelm E tein bre der, Berantwort-tich für dem Ungelegneile Gerbard Schmibt, beibe im Merfadung — Sprechfunden der Redaftion mur bon —10 Uber



Dienstag, den 31. Oktober 1933 Sportnachrichten des "Merseburger Tageblatt" (Kreisblatt) —

Zweimal Unentschieden

Leuna gibt an AIB. den erften Puntt ab. — Huch BBB. und 1885 teilen fich die Buntte. — Zurn. Bgg. forgt für Ueberrafchung. — Derby Breugen gegen Bic. ausgefallen. — Javoritenfiegen im Geifeltal.

Trog des am Sountag herrichenden ungünfligen Handballwetters fonnten fait jämtliche
Spiele unter Dach und Hach gebracht werden.
Und war der Weluft recht mager, was wohl
gleichjalls am Better lag. Der erfte Großlambf flige schon am Bormittag aut dem
Kalernenhof zwischen Komman auf den
Kalernenhof zwischen Komman auf den
Kalernenhof zwischen Komman auf den
Kalernenhof zwischen können fonnte, denn beide Stürmerkun Nachmittag flieg des mit Spannung ereiden eighen keine besonderen Kusgang als 5:5
(3:3) nehmen fonnte, denn beide Stürmerklim Nachmittag flieg des mit Spannung ereiden eighen keine Gegehreren Ausgang als 5:5
(3:3) nehmen fonnte, denn beide Stürmerklim Nachmittag flieg des mit Spannung ereiden erfen klimpen gescheren Kusgang als 5:5
(3:3) nehmen fonnte, denn beide Stürmerklim Nachmittag flieg des mit Spannung ereiden erfen klimpen gescheren Kusgang als 5:5
(3:3) nehmen fonnte, denn klimpen gescheren Kusgang als 5:5
(3:3) nehmen fonnte, dem fliger heinen Siegeszag über
Brusgang 4:4 (1:3) als gerecht bezeichnet
merchen kann, wäre ein Kollen in Kenting Kusten
Spandball-Gemitäge

Ilebergaugend fonnte der PSB-Bisk seinen
Namensweiter aus Bittenberg mit 12:1
(4:9) säch der Wellen
Machjschen gab. Auch der Mighte dei hie Raumitägen deinieden, Kauhn ichtig
(4:9) (3:0). Sportrine Wähle, Seither, Wille die seine Namensweiter aus Bittenberg mit 12:1
(4:9) säch der Wille (2:8)

Machjschen gab. Much der mighte mit ist mighte nicht mighter meinen
Lingen kanna ichtig
(4:4) (3:0). Sportrine Willen eine Siegeszag über
Brusgang 4:4 (1:3) est fert geschen keine die eine
Bruschen der mighte nicht mighter Reumart
Mighter Neumart mußte in Frankten mighte in Brusch ich in Steile in Bruschen eine
Breiter Ausung ichter.

Nach geschen eine den ichte in Bruschen eine
Bruschen eine die ist. 2:3. Zu den glicht die (2:3). Zu den glicht die (2:3). Zu den glicht die (2:4) die (2:4

Nachsehen gab. Auch der zweite Tabellensührer Reumart muste in Frontleben eine 139 (2:5) Rieberlage einteken. Kohn ichten 25 (3:1) Rieberlage einteken. Kohn ichten Zicht, Dürrenberg 94 (5:2). Im Getselal ichten bei Fauveriten. Ko Benne höhug Retpisch 4:0 (3:1) Eportring Micheln sertzige WTR Landsjähl 6:4 (4:0) seinen Siegeszug über RFR Landsjähl feit (4:0) seinen Siegeszug über RFR Landsjähl feit, Germania Kahna und Spergau spielten 4:4.

dem Abpfiff ge 4:4 herzustellen.

goden

99 Damen - 213C. Salle Damen 2:0 (1:0)

Kahmaer hatten aus der Aprjonntags-Nieberinge gelernt und zeigten ein offenes Felbpiet. Spezgat rift nur mit 10 Mann an,
kann aber trohdem bis zur Kaufe 2:1 führen.
Much nach den Rechfel fann Spezgat noch 2
Tore vorlegen. Doch jeht kommt Kahna zur
bem Abpriff gelingt es dann dem RRL, doch
4;4 beraufetlen.

Wiber Erwarten tonnten die Mertimen ihren spielstarten Gegmer auf haltischem Bob mit 20 niedergalten. Trop fändigen Bob mit 20 niedergalten. Trop fändiger lleberlegenheit erziellen span nur 2 Toe durch die Mittelstümmerin und die Haltische famen aber zu einem verbienten Stege, der lediglich dem eistigen Training der Blaugelben zu verdanfen ist.

Die Spiele ber 1. und 2. Herrenmannschaften konnten nicht zur Austragung gelangen, da TuR. Weißenfels nur 5 Mann zur Selte hatte.

MBC. in Form!

Mol gegen Sportflub Erfurt 1:1.

Die einige Schafte, Anapit Bortun Schwarten bei im Winder Trier 1 mit 3:5

1 | St 2 | Bf 3 | 21 4 | 1. 5 | St 6 | St 7 | 99 8 | Br 10 | So

1 Fri 2 **Eu** 3 **E** 5 **Eu** 6 **B** 5 **E** 10 **E**

Sein Geift sei unser Geift!

Gedentfeier für hermann Boelte im Stiegerhorft Laucha.

Bedentseign für hermann Boelle im Fliegerhors Laucha.

Recen der allerdings durch das Better kart beeinträchtigten Schulung war der Sonntag sir unsere Flieger zu einem Son Sonntag sir unsere Flieger zu einem Sonntag sin unsere Flieger zu einem Sonntag sin unsere Flieger siehe sin sie Entwick siehen s

UIB. erzwingt gegen Ceuna 4:4 (1:3)!

Ginen recht floten und vor allen sehr anfändigen Kampf befamen am Zommtag die Aufhauer auf dem ALB-Kish als in schaft der Aufhauer auf dem ALB-Kish au schaft der Aufhauer auf dem Albendische Kant hater Verlagen der Kant hater Verlagen der Kant hater Verlagen der Kant der Kish der K

PSB.—**TuSpB.** 1885 5:5 (3:3)

Diese beiden Gegner lieserten sich wohl das schönker Spiel des Tages. Da es bereits am Bormittag auf dem Kasenenhoß stattsnot, der mit den auf, ader es ist zu höcht. Die Handbalten der Kasenschaft und dem Arten Klinge Winnte und auf und de wogte der Kampf, der in wordischie das nichtandere Kampf, der in wordischie das nichtandere Kampf, der in wordischie das nichtandere Kampf, der in wordischie der Andomittags. Kämpfe. Her gad est einer und gestellt der ge

878. Lauchstidt — Deres Geiseltal 4:8 (6:4): Der Sieg der Geiseltader war ein glüßficher, denn es häte leicht auch anders fommen können, Lauchstad muiste mit dier Erfahleuten antreten, das wirtte sich auf das Julammenspiel der Est start aus. Erst

(Big) einen Turner heraussiellen.

BEC Neivija—Bö-Benna 0:4 (0:3): Mit biesem Reivilar sonner Benna als gliddlicher Eleger den Platz verlagien. Reivijds Etiturer sonnten lich auf den fehrer gewordenen Boden nie recht zufraumenstüden, wahrend Bennas töderrich überlegene Elf sich verfälltnismäßig besser den absand. Benna sonnte seine erften der Dore durch Erafvolltze erzielen. Im Feldspiel waren sich beide Mannstaglien ersten der Dore durch fed beide Mannstaglien. 2 2:16 (1:10).

Germania Rahua—Thergan 4:4 (1:2): Das Treffen beiber Turnermannicatien endete überraschend mit einem Unentschieden. Die

Jum ersten Male Magdeburg. 3wifden zwei Canderipielen. / Duisburg bleibt unvergeffen.

burg errungenen boben Gieges im ganbertampf über Befgien als einen Ruhmestag des deutschen Fußball-iportis dezeichnen, und ziwar um fo meder, als wir bis-ber in dieser schnicht flets sehr bescheiden sein muß-ten. Aun sieht und ein weiteres Länderspiel bedor.

und, wenn unfere Mannicaft tat, was in ihren Kräften ftand, fo werben wir nicht ichelten dürfen, wenr das Giud ichließlich auf seiten unferer Gäste stand

Jum ersten Kale wird Magdeburg ein gan berhief in seiner Mauern seben. Mie Anstream gen durcher gemacht, blefes Serianis in einen wär-digen Rahmen zu flelben. Durch stageneseismisch Stracken vorte aus Anste des Ernberkeises an Souw

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt urn:nbn:de:abv:3:1-171133730-34683220919331031-11/fragment/page=0010 abend ein Hadelgug statistuben, ein Heligotiesdienst und ein Hadbermeide leiten am Sonntag zur großen zurstlichen Gescheben über. Auch diese Schlieben der Geben der Schlieben der Schlieben der Geschlieben d

Jugball im Reiche.

Betuna ichof acht, Schalte sechs Tore.

Die Spiele in den weitbeutschen Gauen brachten einige interesiente Ergebnisse. In Selflaten seine Knappen gebannen agen die Hoperfreunde Determand mit 6:2. In bober Form seiget sich and Schwarzeitsche Schwarzeitsche Sied. Die hoher Farin eine Schwarzeitsche Sied. Die hoher haben die Siedenstein die Allen die Steine Britischen Saut der Mittelbrie Gau. Beitwarzeit die Siedenstein vorlen geschieden: Bestmart-Trier von Eintracht-Trier mit 3:2 (2:1).

g erspieden mit inters man n gesabert fehr orfälstige den dinellimmert i was t beskittels

aifer= Luft= ifront einem geug e löft aupt= einer Eaftif

nfen: in, in t ihm n er=

Ta= 1916, ît fet eigen

g.

ien.

menn ftanb.

Schöne Kämpfe in Mittelbeutschland.
Leidyig hatte fein großes Hubballereignis mit bem Kampf sinlichen Wacher und bem Exdere Sc. Sor 6000 Juschausen zeigen die Dreibner beschrets in der erken hölfte ein auflageschnetes helbeit und genaleicher Sobs mit der Hohen die Hubballer Sobs mit der Hohen die Hubballer Sobs mit der Hohen die Hubballer Ben die Hubballer Ben die die Hubballer Ben beforen die Gemaniter Aufleit. Die Smalfonite die Filt die Benaniter die S.C. (166) Albeiterbage beforense

Tabelle der Gau-Liga

Mr.	Berein	Spiele	sem.	Unent-	Berl	Tore + -	Pfte.
1	Steinach 08	7	5	2	_	26: 8	12: 2
2	Bitt Bitterfelb .	7	5	1	1	22: 8	11: 3
3	Backer Salle .	7	4	3	-	20: 8	11:3
4	1. 63. Jena	7	4	-	3	22:17	8: 6
5	Sportklub Erfurt	7	3	1	3	17:15	7: 7
6	Spielp. Erfurt	7	2	2	3	12:21	6: 8
7	99 Merfeburg	7	2	1	4	12:16	5: 9
8	Bittoria Magbeb.	7	2	1	4	10:18	5: 9
9	Breugen Magbeb.	7	2	-	5	10:25	4:10
10	Fortuna Magbeb.	7	-	1	6	8:23	1:13

Die Tabelle der Begirts-Klaffe

Mr.	Berein	Spiele	Gem.	Unent-	Rerl.	Tore +-	Ptte +-
1	Sportfreunde	7	5	1	1	27:15	11: 3
2	Naumburg 05	7	4	3	-	19:12	11: 3
3	Reumark	7	4	2	1	27:11	10: 4
4	Bornifia	7	4	1	2	16:16	9: 5
5	SchwarzgelbBBffs.	7	3	2	2	20:17	8: 6
6	96	7	3	1	3	19:16	7: 7
7	98	7	3	1	3	17:21	7: 7
8	TuR. Beigenfis	7	3 3 2	_	4	13:22	6: 8
9	Big.: Merfeba.	7	2	-	5	13:15	4:10
10		7	-	4	3	13:19	4:10
1	BGC. Gangerh.		2	-	5	13:24	4 : 10
12	Breufen	1 7	1	1	5	110:20	3:11

Tabelle der Areistlaffe.

Mr.	Berein	Spiele	Gew	Unente ichieben	Berl	Tore + —	爭kt. 十一
1 2	Beuna	5	4	_	1	12: 4	8:2
3	Favorit Salle .	5	4		1	17: 9	8:2
4	Meideburg	5	4.		1	24:11	8:4
5	Ummendorf	4	3 2	_	1 2	10: 3	6:2
7	Schfeudis	5	2	1	2	9: 7	5:5
8 9	Sportbritder	5	2	-	3 2	10:15	4:6
10	Baffenborf	4 5	1		4	11:17	2:8
11	Mücheln	5	-	-	5	7:18	0:10
12	Bettin	5	-	-	5	9:29	0:10

gandball.

Bezirtstlaffe Gruppe B.

Berein	Spiele	Bem.	Unent-	Berl.	Tore + —	Pkte. + -
1 Frielen Whils. 2 Luspp. Leuna 8 T.S. Zeig 4 Neptun Whils. 5 Luspp 1885 6 B.S. Necreeb. 7 MTV. Zeig 8 UTV. Necreeb. 9 UV. Weigenjels	3	3 2 1 1 1 1	1 1 2 1 2 1 2 -	1 1 1 2 1 2 3	28:17 38:18 8:8 22:21 28:24 24:32 22:28 13:18 21:88 17:22	6:0 5:1 1:1 4:2 3:3 4:4 8:5 2:4 0:6

Areistlaffe Staffel C.

1							
1 Ranna 22	8	2	_	1	28:18	4:2	
2 mIB. Merfeb.	3	2	_	1	18:16	4:2	
3 Neumark	3	2	-	1	17:18	4:2	
4 3f 2.	2	-	2	-	13:18	2:2	
5 Breußen	2	1	_	1	16:18	2:2	
6 Frankleben	8	1	1	1	21:17	8:8	
7 Turn. Bgg.	13	1	-	2	15:15	2:4	
8 Dürrenberg	18	-	1	2	18:21	1:5	

Gin intereffantes Answahlfpiel

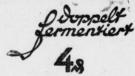
beabsichtigt ber Sau Branbenburg am zweiten Beih-nachtsfelertag in Berlin durchzuführen. Gine Manu-ichaft bewährter Repräfentatibspieler soll einer Eff ber jungen Zalente acgenideracifelit verber.

Alle Tugenden eines gwien Tabaks

sind in der Cigarette » R6 « moercinigt



Sie hat Axoma, Wüxze, Milde, Gleich maßigkeit und besitzt duxch die doppelle Fexmentation sämtlicher Tabake einen vorher unbekannt gewesenen Grad an Reinheit.



Nordostthüringen ausgeschieden!

Westthüringen fiegt mit 1242 gegen 1175 vor Nordostthüringen.

Am Kampi Dierland—Wittelthüringen sieg te Osterland mit 1302 zu 1258 Pkt. Oner-land und Westisstringen werden nunmehr im Endlanuf gegensbersehen. Sier sollte die Osterland-Wannschaft die Kärkre sein.

Mbichießen der Schühengefellichaft in Leuna.

Das Interesse für die Ausübung des Schießenderes in der Gemeinde Leuna dendes des Frank Berind der Alles der Angelen von A

Generalprobe für das Sechstagerennen.
Schvilfernagen ist Generalprobe fin das em
15. November degliniende Schötigerennen nor das
15. November degliniende Schötigerennen nor das
15. November degliniende Schötigerennen nor das
15. November degliniende Schötigeren des
15. November degliniende Schötigeren Des
15. Ober d

Dentische Vahrer im Anslande.

Am sommenden Wochennebe geben wieder verschieden deutschen der Anglander im Auslande an den Ablander im Auslander im Auslande an den Ablander im Auslander im A

Duerloo und Balenthn teilnehmen. Die Winterbahn in Krüffel bietet am Sonutag, dem 5. Kodember, ein gemissels Vergramm. In den Dauerrennen über W. 25 und 38 Kimmeter Karten der Kölner Deberfels, der Franzise Erasten der der Vergler Tholkenberf und Schnabet. Alugerom gibt es noch einen Bertlampf holland-Betejen mit Pijnenburg-Walts und Hamer-lind-Sente.

Spaarmann hoden-Bezirtsführer.

Der neue Begirtsführer fpielt beute noch

aftiv mit.

Bir werben bemnachft an biefer Stelle einen Tatigteitsbericht baw, einen Rudblid über ben nunmehr aufgelöften Saaletreis veröffentlichen.

Bom Turf.

Borausfagen für Mittwoch, 1. Rovember.

Umiliches aus dem Saale-Areis.

Rreis Caale bes Begirf II im Gan VI (Mitte) vom DFB. und DEB.

Arcis Saale des Begirk II im Gau

1. Beir. Bereinssighter und Bereinsjugenbwarte.
Am Sonnabend, dem 4 Kodenwer 1933, 20.15 Uhr
findet im oberen Saal des "Et. Missaus" im Borfindet im oberen Saal des "Et. Missaus" im Borfindet im oberen Saal des "Et. Missaus"
bier. "Sportliche Erziedung der Singende im neient
Deutsichand" fact. Den Vereinssiparen und Vereinsjugenbbarten made ich Seriedienen zur Pflicht und
behalte mir vor, die Sahmigen entiprechend zu bedandelin; solweit Agle vordanden itt, sied der Eintritt
allen Mitgliedern offen.

2. Es bied erneut darauf bingeivlesen, daß der
plashauende Berein dem Geliedstichter mit dem
Deletsonmaler einen Freiumfichag zu übergeden da,
kür Geleissalispiele hat die Anstockeung der
Schiedbrichter nur det den Breinen zu erfolgen.

2r. Weblieder

VI (Mittel dom DHF). und DED.

2023. Stieldenelinie je 1. do Merieburg: 99, 2812.

und Breußen je 3. Uhren fiellen in Hoffe: 98, 58,

601, DAR. Bourtifia und Bader je 1. Werfeldurg:
99, 2812. Wertifelung:
199, 2812. und Breußen je 1. Ordner und Beinehmer
199, 2812. und Breußen je 1. Ordner und Beinehmer
199, 2812. und Breußen je 1. Ordner und Beinehmer
199, 2812. und Breußen je 1. Ordner und Beinehmer
199, 2812. und Breußen je 1. Ordner und Beinehmer
199, 2812. und Breußen im Bereitung findet
180er 10 Altometer eine Sportabgelösenprüfung fandet
180er 10 Altometer eine Sportabgelösenprüfung fandet

Sandball.

1. Hät Connabend, ben 4. Robember werden sofiande Spiele angelebt: Rr. 236 16 Uhr Zischeben Staden—RZEB. Snaben (Zischeben), Rr. 237 16 Uhr Zischeben—RZEB. Snaben (Zischeben), Rr. 237 16 Uhr Zische Snaben—RZEB. Sn. (2508.). Rr. 238 16 Uhr Zische Snaben und Staden Sn. (2508.). Z. Blauberik Derriblingen ut aufleicht. Die Mannischen im Derriblingen ut aufleicht. Die Mannischen im Dieleforbung. Erzebnungsbernufger und Mannischen und Snaben der Staden und Staden



Danksagung

Kranz- und Blumenspenden in liberreichen Maße, persönliche Teilnahme, herzliche mitfühlende Word-und mänch stummer Händedruck haben das Leiden um unseren lieben unvergeßlichen Entschlafenen

Oskar Schrey

zu mildern versucht,

zu mildern versucht.
Für alle diese tiefergreifenden, tröstenden Beweise der Anteilnahme, sagen wir hierdurch unsern allerherzlichsten Dank. Dieser Dank gilt auch Herrn Pfarer Heil für seine tröstenden Worte am Sarge und am Grabe. Dank der Leitung und allen Kameraden der SA, der freiwilligen Feuerwehr sowie der Jugend von Schkopau ebenfalls Dank den Angestellten und Arbeitern der Spar- und Darlehnskasse Crossen a. E.

In tiefer Trauer
Hermann Schrey und Familie
Schkopau, im Oktober 1933



Todesfälle

Merseburg Julius Rathe, Rentner, 68 Jahre

alle Ulina Hoffmann geb. Henke. 69 Jahre Unna verm.Broehich geb. Teller, 763. Beerd. 2. Non., 14.30 Uhr. Gertraubenrichhof Kranz Kafch. Direkt. 63 Jahre Unna Hoffmann geb. Henke, 69 Jahre

Niemberg · Karl Hörhold, Gutsbesiger, 55J

Uchtung hausfrauen!

Auto-Berfteigerung!

Donnerstag, den 2. November 1938, vorm 10 Uhr, versteigere ich gemäß §§ 1228, 1285BGB.i.Grundst.Hindenburgstr.27 hier

1 fahrbereites Berfonenauto, "Nahj"=Limoufine, Fünffiger, öffentlic meistbictend gegen bar. W. Franke, beeit Auktionator. Merseburg, Lindenstraße 11 Teleson 2635.

Jungenichafts - Blufen

jowie alle anderen Lus-rüftungsgegenstände vor-ichriftsmäßig nur im Fach-geschäft

Bum Reformationsfeft

Reformationsbrötchen . 3ed. Sonnabend v. 8.45llhr an Speckkuchen

Merjeburger Zeughaus Inh.: Bg. Rudolf Menge, Olgrube 7 Zugelassen von der Reichs-zeugmeisterei unter Rr. 468

Reinbäckerei Robert Rrauje, Gr. Ritterftr.

,Schlefifchen Ganfefedern' n. Daunen. Stand in der 1. Reihe, achten Sie bitte auf meine Firma 3. 3 anas, Glogau, Schlefien.

Baul Nig

Wegen Verheirat. meines jegigen, such zum 15. 11. orbentl zuverlässiges Mädchen

nicht unt. 18 Jahren Frau Inivekto Hering, Ritter gut Kriegstedt.

Inferieren

Gute Drudfachen find die beften Werbehelfer !

Gelegenh. zur Sellständigkeit geboten Bönig, Deligich, Leipziger Strafe 18

Stube, Rammer

Rüche, Bad u Bubehör sofort

Rrause, Udolf-Hitler-Str. 18

2=3im.=Bohnung

n Landhaus zu ver nieten.

vermieten RM. 45.

reunhlich

und einen Damens pelg (Bolf) ift gu

kaufen. Groß-Kanna, Grenzgasse 2.

Binter-lebergieher

wenig getragen, ichwarz, für Mittel igur, spottbillig ab

schnellte Lieferung und jorgfältigfte Aussührung versichern wir Ihnen bei preiswertester Berechnung. Berlangen Sie unverbindlichen Bertreterbesuch.

bringt Geminn ! Merfeburger Tageblatt (Rreisblatt)

Rundjuntprogramm am Mittwoch

Leipzig

Im Handelsregister Abteilung B. Atr. 83 ist heute bei der Kirma Mittelbeutigbe Engelstadts-Veruneret, Untergeteischaft, Weitengelsschaft, Weitengelsschaft, Weitengeschiedung Stadtbraueret Merfedung seines eingetragen worden: Dieter Baul Kriedrich von Herrmann ist nicht mehr Weitenbasmissiele. Merfeburg, den 26. Oktober 1933. Umtsgericht.

Leipzig

Belleniange 389,6

3.15: Funfghunassti.

3.35: Frühfenzert.

3.05: Frühfenzert.

3.15: Tunfere Losung.

3.45: Betternachtichten.

3.45: Betternachtichten.

3.46: Betternachtichten.

3.47: Betternachtichten.

3.48: Leibergebund.

3.49: Leibergebunden.

3.49: Leibergebund.

3.49: Lei

Anjolicpeni: Induplatieu.
22.00: Zages und Sportnadyichieu.
22.00: Zages und Sportnadyichieu.
23.00-24.00: Tanjuniff.

Königswusterhausen
Bellenlänge 1635
6.00: Sketterberichi für die Landvortichen.
23.01: Sketterberichi für die Landvortichen.
24.15: Ordelterfongert.
25.00: Beleerberbung des Belterberichieß für Libs Ordelterfongert.
25.00: Beleerberbung des Belterberichieß für Libs Ordelterfongert.
25.00: Belterberbung des Belterberichieß für Libs Ordelterfongert.
25.00: Belterberbung des Belterberichieß für Libs Ordelterfongert.
25.00: Belterberger geweiter des Belterberichieß für Libs Ordelterfongert.
25.00: Belterberger des Februardschaften.
25.00: Rechterbericht für des Februardschaften.
25.00: Rechterbericht für des Februardschaften.

Rind jucht zu 3=8im.=Bohnung

Off. u. C 1519 Beid Blumentrippe Mandoline, Ro verkauft Seffnerstraße 2 partr. Baldsither

Gr. Brembach Nr. 60 a Bugeben. Rleiststraße 9, 1. Markt 24

Gifernen Reffel Muswärtige

Theater Mittmoch. 1. Nophr Der Waffenschmieb

Renes Theater Lelpsig

Fra Diavolo. 20—22,45 Altes Theater Leibsia

Um Simmel Europas 20—22.80 Jeden Mittwod

Shlactefeft 3. Müller

Gahre Freitag nad

Arofigt Auto=Bink Telefon 2855.

Sie erreichen schnell

Klein-Anzeige Merseburg. Tageblat

1 Baublan 400 qm billig zu verskaufen. Offert. unt. C 1517 Gefch.

Land gaithof kl. Landw. fofort ob. später zu pachten ob. zu kausen gesucht. Rothenberga Nr. 14. (Kölleda-Land.)

Pendaakhof mit Fleitderei, einziges Geschäft im Orfe von über 300 Einwohn., an der Sauvstraße, Rähe Beimars, jof. weg. Doppef-nerdienis zu vers nahe Beimars, iof. wea. Doppel-verdienst au verk. Anaahl. 10 000 M. Ana. unt. T. 5590 an die Geschäftsst. dieser Ata.

00: Breiteste.

Aufgeließend: Aittagstonzeri Platfent.
Platfent: Wiederholung des Weiterberichtes für die Aundwirtschaft.

505: Zeitgelichen der Deutschen Geetvarte.

1.000: Hortiebung des Aittagelongertes (Zchaftlaten).

2.001: Aortiebung des Mittagelongertes (Zchaftlaten).

2.002: Aufgelichten. Kinderlofe, aehild. Bitwe mit Benf., Witne mit Bens., 40erin, 1.68 groß, 40erin, 1.68 groß, tabellofe, ichlande, ingendl. Erichein., dunfelblond, etw. Baraeld u. Birtschaft vorhanden, wiinscht wieder (Schalplatten). 14.45: Kinderfunde. 15.30: Better- und Börsenberichte. 15.45: Sagdgeschlichten. 16.00: Achmittagssonzert aus Hamburg. 17.00: Subetenbeutsche Kulturwochen; Dr.

Abealeke

17.00: Subeiendentische Rufturtvochen; Dr. Schirer.
17.25: Unterhaftungs- und Tanzumfik.
18.00: Das Gebicht.
18.05: Bas und bewegt. Anfprache: Generaljuperintendent D. Karoto.
18.30: Deutich für Deutische; Dr. Johannes
Günüfer.
18.50: Betierdericht für die Landwirtsichaft.
Anfoliesend: Auszericht des Drahifosen t auch großem, bildetem Gerrn gesich, Position n 47—55 Jahr, Ekretion zuges, von 47—55 Jahr. Diskretion augei. Zuschriften unter V. A. 666 postlag. dena (Thür.). =

Besieres Mädch... 27 J., mit angen. Neuß... aut. Char., wirtichafts... nicht unvermög., sucht nichtmarti... incht invermöa., iucht ioliden Herrn in fich. Efell, fennen-aulernen. Bei acaenfeitiger Junefaum ivätere
Herricht gusseichen

nut allsaeithon.
Nur ernstaemeinte
Ruffirst, mit Vild
unter T. 5596 an
die Geichäftsstelle
dieser Ria.

als erste Sypothet auf Landwirtssaft aum 1. Jan. 1994 von pünkti, Jinsd-tabler aest. Anab. unter T. 5591 an bie Geidästissselle bieser Ika.

-2000 AM. Supothek f. Möbel-anichaffung auszu-leihen. Ung. unter C 178 Gesch.



Nunc 11 Itr. 20 Ltr. Nilchleiftung 280M efert von 2 Stck ufwärts franko jed Jahnstation. Reelle edienung. Gottlieb Thielert,

Stalluponen,



Frontfoldaten und deutsche Männer hinein in den Stahlhelm!

> Bom 1. bis 5. November ift bie Aufnahmeiperre für den Stahlhelm aufgehoben

Ber mithelfen will, bie graue Urmee Abolf Sitlers ju ftarken, melbe fich auf bem Lande bei den Ortsgruppenführern, in Merfeburg auf ber Dienftftelle Steinftrage 7.

Ihr Ziel Leistungsfähige Werkzeugmaschinenfabrik

Provisionsvertreter

der regelmäßig bearbeiteten von Referenzen erbeten unter R 8570 Gesch

HILES



Wir bemühen uns auf das äußerfte, dafür ju sorgen, daß wenigstens dem hunger in der schlimmften Auswirkung Kinhalt geboten wird. Long Hillen

Smilt Sowern Spenden-Einsendungen auf Ronto

Rreisleiter Olleich, Ronto Winterhilfsmerk bei ber Stadtfparkaffe Merfeburg.



der Winterhilfe Beitere Spenden

gum Winterhilfswert gingen ein:

Deutsche Schachtban A.-G., Nordnaufen A.S., Rord. Nachen-Leipziger Berficherungs A.-G., Aachen Mar Richter, Kaffee - Großtöfterei, Leipzig Agrippina-Konzern, Berlin W 15

Agrippina-Konzern, Berlin W 15.
Bescheutige Ahomashyoshpat-Berte E. m. b. d., Berlin W 35.
Ernst Wacholv E. m. b. d., Harber von bem Erlös zur ihr 1844, hender von bem Erlös sprim N 544, hender von bem Erlös sprim N 544, hender von bem Erlös sprim von Bittermonate verlaufte Arcona-oder Tierurad einen Betrag bon Ernst Bauer, Im- und Erport, Samburg 8, 1500 Pfund oft-preußischen Tilfiter Kaje

Beamtenabteilung des Gaues Groß-Berlin der NSDAB., Berlin Hartwig Kantorowicz, E. A. F. Kabl-baum A.-G., Berlin-Charlottenb. Berlinische Feuer-Berficherungs-An ftalt, Berlin C 2 ftalt, Berlin C 2 Betische, Gamaschensabrit, Berlin SW 68, 2500 Baar Tritot-Etrumpfgamaschen im Werte von

2 000,-

7 500.-5 000.-

5 000,-

0 000,—



Torgazianan Politanan











.00: Reichssendung: Stunde der Kation. "Die Mannheimer Schule", die Biege der bentichen Raffit.